



WOADLI

WOADLI = SCHNELL = die schnelle Information aus deiner Heimatgemeinde



ARZL · WALD · LEINS · OSTERSTEIN · RIED · BLONS · TIMLS · HOCHASTEN

- Vorwort des Bürgermeisters
- Unser Tal • Aus der Gemeindestube
- Vereine • Schulen und Kindergärten
- Jubiläen • Mülltermine • Veranstaltungen
- Ehrungen • Ärztliche Notdienste • Zahnärzte • Kirchenrenovierung
- Aus früheren Zeiten • Wissenswertes • Geburten • Sterbefälle • Pfarrnachrichten



Meine lieben Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Zuerst möchte ich mich bei euch allen für euer Vertrauen bedanken, dass die Wahl so gut ausgefallen ist, freut mich und mein Team ganz besonders. Es ist wohl ein Zeichen dafür, dass die letzten sechs Jahre im Großen und Ganzen schon gepasst haben und die Bevölkerung damit zufrieden war. Natürlich sehen wir es auch als Auftrag, uns wieder so für unsere Gemeinschaft einzusetzen. Die ersten Sitzungen haben bereits stattgefunden, die Ausschüsse sind besetzt und wir können wieder weiterarbeiten. Am politischen Umfeld hat sich wenig geändert, wir haben uns wieder für einen fünfköpfigen Vorstand entschieden und dadurch sind alle Gemeinderatsparteien sowohl im Vorstand wie auch in den Ausschüssen vertreten. Der Vorteil daran ist, dass eigentlich jeder über alles informiert sein sollte.

Ich bin froh, dass die gesamte Vorwahlzeit ganz vernünftig abgelaufen ist, ohne Streitereien, weil spätestens jetzt sollte man wieder zusammenarbeiten und eine ver-

brannte Erde wäre nicht von heute auf morgen wieder weg und vergessen. So können wir unsere Energie aber wieder in wichtige und notwendige Themen unserer Gemeinde stecken. Dafür möchte ich mich bei allen herzlich bedanken.

Auch ein personeller Wechsel hat stattgefunden und zwar ist unsere Amtsleiterin Barbara Trenkwaller nach rund 30 Jahren in ihre wohlverdiente Pension gegangen. Eines ist sicher, Barbara wird uns fehlen, da sie viele Bereiche im Amt abgedeckt hat. Ich möchte mich bei der Barbara an dieser Stelle herzlich für ihre geleistete Arbeit all die Jahre bedanken. Natürlich war diese Änderung schon über längere Zeit vorbereitet und so haben wir mit Marco Eiter den idealen Nachfolger als Finanzverwalter gefunden, der das Thema Finanzen fest im Griff hat. Mit dem neuen Amtsleiter Daniel Neururer haben wir ebenfalls einen erfahrenen Mann für diese Tätigkeit bestellt. Dieser wird auch in Kürze die Geschäfte des Legalisators von Barbara übernehmen.

Nach einem verhältnismäßig schneearmen Winter, der aber nicht automatisch mit weniger Arbeit oder mit weniger Streugut gleichzusetzen ist, möchte ich mich bei allen Mitarbeitern, die mit der Schneeräumung in unserer Gemeinde zu tun haben, ganz herzlich bedanken. So ein Winterdienst über mehrere Monate ist schon eine Herausforderung.

Mittlerweile können wir uns wieder über verschiedenste Aktivitäten freuen, seien es Frühjahrskonzerte, Feste, Proben, Sit-

zungen usw. Ich hoffe sehr, dass alle GemeindebürgerInnen auch wieder Gebrauch davon machen und die eine oder andere Veranstaltung besuchen oder, was ganz wichtig ist, sich wieder in den Dienst an der Allgemeinheit stellen und eine ehrenamtliche Tätigkeit übernehmen. Ohne diese kann eine Gemeinschaft nicht richtig funktionieren. Zu dieser gehören leider auch Beerdigungen, bei welchen aber sehr schön gesungen und musiziert wird, was für die gesamte Kirche oft ergreifend ist und einfach zu unserer Kultur gehört.

So wünsche ich euch allen ein schönes Frühjahr, alles Gute und viel Gesundheit

Euer Bürgermeister

Josef Knabl
Josef Knabl

**Liebe WOADLI-Leser, wir sind unter:
E-mail: va.huter@arzl-pitztal.tirol.gv.at
oder Tel. 05412/63102-15 erreichbar.**



Einige Schnappschüsse vom Empfang des neuen Gemeinderates vor und dem gemütlichen Beisammensein im Gemeindesaal.



IMPRESSUM: Medieninhaber und Verleger: Gemeinde Arzl im Pitztal
Herausgeber: Redaktionsausschuss der Gemeinde Arzl
GV Mag. Renate Schnegg, GR Andrea Rimml, GR Daniel Larcher, GR Marco Schwarz, Ing. Manuel Huter und Chronist Ing. Daniel Schwarz
Redaktion, Verwaltung und Anzeigen: Vanessa Huter
Herstellung: Druckerei Pircher, Ötztal Bahnhof; Layout: Manfred Raggl
Papier: 115 g Kunstdruck matt; Auflage: 1.400 Stück
Erscheinungsweise: 3 mal pro Jahr gratis an einen Haushalt
Titel: Der neugewählte Gemeinderat der Gemeinde Arzl im Pitztal mit Bgm. Josef Knabl und Amtsleiter Daniel Neururer. Foto: Daniel Schwarz
Namentlich gezeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und müssen sich nicht mit der von Herausgebern oder Redaktion decken.

Konstituierende Sitzung und Empfang des Arzler Gemeinderates

Am Montag, dem 14. März 2022, fand um 18 Uhr die konstituierende Sitzung des neuen Arzler Gemeinderates statt. Die konstituierende Sitzung des Gemeinderates ist eines der wichtigsten Instrumente in der Gemeindeordnung. Es wurde nicht nur angelobt und gewählt, sondern auch die Verantwortung an den neuen Gemeinderat übergeben.

Nach der Sitzung versammelte sich der Gemeinderat am Platz vor dem Gemeindegasthaus, wo schon eine große Anzahl von Arzlerinnen und Arzlern wartete. Bürgermeister Josef Knabl hieß alle Anwesenden herzlich willkommen – einen besonderen Gruß richtete er an die Schützenkompanie, die Musikkapelle und Abordnungen der Feuerwehren aus Arzl, Wald und Leins. Nach der Abschreitung der Formationen und einer Ehrensalue der Schützekenpagnie wurde dem Bürgermeister Josef Knabl und Vizebürgermeister Andreas Huter von den Marketenderinnen ein obligates Schnapsl kredenzt und danach hielt Bürgermeister Knabl eine kurze Ansprache. Im Zuge dessen wurde Gemeindeamts-



Bürgermeister Josef Knabl begrüßt den neuen Amtsleiter Daniel Neururer und verabschiedet Barbara Trenkwaller in den verdienten Ruhestand. Gleichzeitig bedankt er sich bei ihr für ihren großartigen Einsatz zum Wohle unserer Gemeinde.

Fotos: Werner Föger

leiterin Barbara Trenkwaller, die nach 30 Jahren im Gemeindedienst vor kurzem ihren wohlverdienten Ruhestand antreten durfte, für ihr langjähriges Wirken für die Gemeinde gedankt und ein Blumenstrauß überreicht. Dem neuen Gemeindeamtsleiter Daniel Neururer wurde ebenso ein

kleines Präsent überreicht und ihm alles Gute für seine Aufgaben im Gemeindedienst gewünscht. Anschließend wurden alle Anwesenden zu einem Abendessen – zubereitet von den Arzler Bäuerinnen – und einem Umtrunk in den Gemeindesaal eingeladen.

Werner Föger



Wahlergebnis 2022 / Die neuen Ausschüsse

I. ERGEBNIS DER WAHL DES GEMEINDERATES:	
Abgegebene Stimmen insgesamt:	1734
Gültige Stimmen insgesamt:	1669
Ungültige Stimmen insgesamt:	65
Zu vergebende Mandate insgesamt:	15

Wahlvorschlag Nummer 1: Gemeinsam für unsere Gemeinde Bürgermeisterliste Josef Knabl - GFG	
Gültige Stimmen:	1042
Mandate:	10
1. Knabl Josef 2. Huter Andreas 3. Schwarz Marco 4. Tschurtschenthaler Martin 5. Raggl Birgit 6. Rimml Andrea 7. Larcher Daniel 8. Staggl Franz, Mag. 9. Zangerle Thomas 10. Tschuggnall Kari-Heinz	

Wahlvorschlag Nummer 2: Lebenswerte Gemeinde Arzl - LGA	
Gültige Stimmen:	356
Mandate:	3
Gewählte Gemeinderatsmitglieder 1. Loukota Klaus 2. Neseli Buket, Mag., BA 3. Krabichler Raphael	

Wahlvorschlag Nummer 3: Brennpunkt - BP	
Gültige Stimmen:	271
Mandate:	2
Gewählte Gemeinderatsmitglieder 1. Schnegg Renate, Mag. 2. Köll Jürgen	

II. ERGEBNIS DER WAHL DES BÜRGERMEISTERS	
Abgegebene Stimmen insgesamt:	1734
Gültige Stimmen insgesamt:	1669
Ungültige Stimmen insgesamt:	65
Knabl Josef - gültige St.:	1354 (81,13%)
Loukota Klaus - gültige Sti.:	315 (18,87%)
Knabl Josef, Wählergruppe Gemeinsam für unsere Gemeinde ist somit nach § 70 Abs. 1 der Tiroler Gemeindewahlordnung 1994 zum Bürgermeister gewählt.	

Finanzausschuss (Vorstand) und KG Beirat
Bgm. Josef Knabl (Vorsitz) VBgm. Andreas Huter Martin Tschurtschenthaler Klaus Loukota Mag. Renate Schnegg

Personalausschuss
Bgm. Josef Knabl (Obmann) Birgit Raggl Martin Tschurtschenthaler Mag. Buket Neseli Jürgen Köll

Raumordnung- und wirtschaftlicher Entwicklungsausschuss, ÖROK, Naturpark Kaunergrat - Venet
Bgm. Josef Knabl (Obmann) Mag. Franz Staggl VBgm. Andreas Huter Raphael Krabichler DI Günther Schwarz

Verkehrsausschuss
Mag. Franz Staggl (Obmann) Karl-Heinz Tschuggnall Marco Schwarz Mag. Buket Neseli Jürgen Köll

Bauausschuss und Gebäudeverwaltung
Bgm. Josef Knabl (Obmann) Thomas Zangerle VBgm. Andreas Huter Julian Zangerle DI Günther Schwarz

Kultur- und Sportausschuss
Marco Schwarz (Obmann) Daniel Larcher Karl-Heinz Tschuggnall Jürgen Köll Klaus Loukota

Schul-, Kindergarten- und Sozialausschuss
Birgit Raggl (Obfrau) Andrea Rimml Thomas Zangerle Mag. Katrin Mark-Winkler Ruth Partoll

Überprüfungs- und Kontrollausschuss
Mag. Renate Schnegg (Obfrau) Thomas Zangerle Daniel Larcher Raphael Krabichler Karl-Heinz Tschuggnall

Umwelt- und Energieausschuss
Martin Tschurtschenthaler (Obmann) VBgm. Andreas Huter Thomas Zangerle Peter Duregger BED Lukas Wassermann Mag. Renate Schnegg (kooptiert)

Wasserausschuss – Wasserwerk Arzl
Bgm. Josef Knabl (Obmann) Daniel Larcher Karl-Heinz Tschuggnall Julian Zangerle Evi Kirchmair-Krismer Wassermeister Karlheinz Dingsleder

Öffentlichkeits- und Pressearbeit
Andrea Rimml Mag. Renate Schnegg Marco Schwarz Daniel Larcher Ing. Manuel Huter

Sanitätssprengel
Bgm. Josef Knabl VBgm. Andreas Huter

Pflegezentrumsverband Pitztal
Bgm. Josef Knabl Birgit Raggl VBgm. Andreas Huter Klaus Loukota (kooptiert)

Schulverband ABA-Verband Imst-Gurgltal Verwaltungsgemeinschaft Pitztal Musikschule Pitztal Forsttagsatzungskommission TVB
Bgm. Josef Knabl

GF Erschließungsgesellschaft Arzl
Ing. Johannes Larcher/Marco Schwarz

Substanzverwalter bei den Gemeindegutsagargemeinschaften
Bgm. Josef Knabl VBgm. Andreas Huter

Sozial- und Gesundheitssprengel
Bgm. Josef Knabl Birgit Raggl Andrea Rimml Mag. Buket Neseli (kooptiert)

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates



Die neuen und alten Gemeinderäte bei der konstituierenden Sitzung, am 14. März 2022, im Sitzungszimmer der Gemeinde. Fotos: D. Schwarz



Die Mandatare geloben per Handschlag zum Wohle der Gemeinde zu arbeiten. Bürgermeister und „Vize“ beim Abschreiten der Formationen.



Anschließend gab es noch einen kleinen Umtrunk im Gemeindesaal, zu dem die Bövölkerung herzlich eingeladen war.

Verein	Gebiet
FFW-Arzt	Geiswand, Stietz
Musikkapelle	Kalkofen, Oberforbach, Diemersteig
Sportverein	Schönbichl mit Zufahrtsweg ab Magnuskapelle
VS Arzt – Kindergruppe Evelin Mavc	Pitzenebene bis Bunyee-Jumping Parkplatz, Pumpstation dann Waldweg bis Stefan Neururer
Fasnachtsverein	Pitztalbrücke – Straße bis Osterstein, Bahnhof
Rodler	Oberwaldweg bis Imsterberg
Sängerrunde Arzt	Luis-Trenker-Steig
Turnerinnen	Arzt-Dorf – Hauptstraße
Bergwacht	Plattenrain
Jungbauern	Leire Boden, Wier, Windloch, Weg zur Pitzklammbrücke
Schützen	Arztried
Elternverein	Breite, unterm Zangerl bis Waldweg
Tennis-Club	Umgebung FF-Zentrum, Sportanlage
ESV Arzt	Bereich um Eisstockplatz
Bienenzuchtverein	Mitterwaldweg ab Zangerl Stefan

Frühjahrsputz

Die Vereinsvertreter vereinbarten bei der Terminkalendererstellung der Arzler Vereine wieder einen einheitlichen Frühjahrsputztermin für 2022 in Arzt, Wald und Leins. Der heurige Frühjahrsputztermin ist Samstag, der 30. April 2022, mit Treffpunkt 9:00 Uhr (für die Arzler Sonnseite; siehe Gebietseinteilung links) beim Tennisstüberl. Dort werden auch die Müllsäcke ausgegeben. Die Treffpunkte in Wald und Leins werden lokal bekanntgegeben. Es wäre wünschenswert, dass alle Arzler Vereine am Frühjahrsputz teilnehmen! Anschließend ist jeder Teilnehmer zu einem Würstel und 2 Getränken beim Tennisstüberl eingeladen. Die Verpflegung übernimmt dabei der TC Pitztal.

Rechnungsabschluss 2021

Finanzlage:	2017	2018	2019	2020	2021
laufende finanzierungswirksame Erträge	5.575.360,84 €	5.636.613,47 €	6.148.003,39 €	6.184.521,35 €	6.851.066,84 €
- lfd. finanzierungswirksame Aufwendungen	4.489.614,56 €	4.746.980,60 €	5.341.569,81 €	5.163.638,09 €	5.322.460,43 €
Bruttoüberschuss	1.085.746,28 €	889.632,87 €	806.433,58 €	1.020.883,26 €	1.528.606,41 €
- laufender Schuldendienst	381.159,68 €	393.969,85 €	397.315,24 €	390.969,14 €	356.135,83 €
Nettoüberschuss	704.586,60 €	495.663,02 €	409.118,34 €	629.914,12 €	1.172.470,58 €
Verschuldungsgrad in %	35,11%	44,28%	49,27%	38,30%	23,30%

Seit der neuen Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 gibt es ein integriertes 3-Komponenten System, welches in 3 Haushalten (Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögenshaushalt) dargestellt wird.

Ergebnishaushalt: Die Summe der Aufwendungen beträgt € 7.151.573,10 und die Erträge belaufen sich auf € 8.512.375,10. Nach Zuweisung an Haushaltsrücklagen ergibt dies ein positives Nettoergebnis per 31.12.2021 von € 1.067.728,90. In diesem Haushalt sind auch die nicht finanzierungswirksamen Abschreibungen und Rückstellungen enthalten.

Finanzierungshaushalt: Die Einzahlungen der operativen Gebarung betragen € 8.131.912,49 und die Auszahlungen € 5.424.554,14. Die Einzahlungen der investiven Gebarung belaufen sich auf € 643.438,04 und die Auszahlungen auf € 3.116.602,60.

Vermögenshaushalt: Im Ergebnishaushalt sowie im Finanzierungshaushalt beginnt das neue Jahr immer mit dem Saldo € 0,00. So wird das positive Nettoergebnis im Ergebnishaushalt in der Höhe von € 1.067.728,90 im Vermögenshaushalt auf der Passivseite ausgewiesen, welches das Nettovermögen (Eigenkapital) erhöht. Zugleich fließen € 1.016.937,52 vom Finanzierungshaushalt (Veränderung der liquiden Mittel) auf die Aktivseite des Vermögenshaushaltes, welches das kurzfristige Vermögen erhöht.

Finanzlageentwicklung: Mit einem Verschuldungsgrad für das Jahr 2021 in Höhe von 23,30% zählt die Gemeinde Arzl im Pitztal zu den Gemeinden mit mittlerer Verschuldung (21%-50%).

Schulden:

Schuldenstand zum 01.01.2021	3.238.015,42 €
Darlehenszuzählungen	1.292.565,28 €
laufende Tilgungen	336.875,46 €
einmalige Tilgungen	103.031,82 €
Zinsen	19.257,71 €
Schuldenstand zum 31.12.2021	4.090.673,42 €

Pro-Kopf-Verschuldung:

Schuldenstand (lang- und kurzfristige Fremdmittel)	4.090.673,42 €
Einwohner zum 31.10. des zweitvorangegangenen Jahres	3.148
Pro-Kopf-Verschuldung lang und kurzfristige Fremdmittel	1.299,45 €

Voranschlag 2022

Am 15.02.2022 wurde vom Gemeinderat der Voranschlag für 2022 beschlossen. Im Finanzierungshaushalt betragen die Einzahlungen aus der operativen Gebarung € 6.989.400 und die Auszahlungen € 6.179.600,00. Die Einzahlungen aus der investiven Gebarung belaufen sich auf € 818.000,00. Dem gegenüber stehen € 5.325.800,00 investive Auszahlungen. Die Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzschulden wurden mit € 4.496.600,00 budgetiert, welche für die Sanierung der

Volksschule, den Kindergarten und das Wohngebäude in Leins, für das neue Gewerbegebiet BA III, für den Ausbau des Breitbandnetzes in Wald, Arzlried und Leins und den Ausbau der Kanalisation in Wald benötigt werden. Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden betragen € 1.612.400,00. Somit ist der Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung im Finanzierungshaushalt mit € 813.800,00 negativ. Die Abdeckung erfolgt mit dem positiven Kassenbestand zum 31.12.2021.



Bericht des Gemeindebauhofs

Renovierung des Daches am Gemeindehaus und Errichtung einer Photovoltaikanlage

Die Montage der neuen PV Anlage war ja bereits für 2021 geplant. Bei der Besichtigung vor Ort war dann rasch klar, dass man auf das bestehende Dach nichts mehr montieren kann und somit war eine Sanierung des Daches notwendig. Das alte Dach musste entfernt werden und der Aufbau mit Hinterlüftung war notwendig. All diese Arbeiten wurden vom Bauhof in Rekordzeit erledigt. Die Abdichtung des Daches (Flämmerarbeiten und Spenglerarbeiten) wird von der Firma Pfefferle & Gastl GesmbH Co KG fachmännisch durchgeführt. Wenn das alles erledigt ist, wird noch im April-Mai die PV-Anlage mit einer Fläche von ca. 240m² montiert und dadurch wird eine Leistung von ca 42 kWp produziert. Der produzierte Strom wird zum einen im Haus verbraucht und der Rest wird eingespeist. Ebenso werden wir eine Ladestation für E-Bikes und auch eine für Autos montieren. Dies alles ist ganz im Sinn einer e5-Gemeinde und ist für uns eine sinnvolle Investition.



Die Mitarbeiter vom Bauhof bei den Arbeiten am Dach und bei der Vorbereitung zu Errichtung der Photovoltaikanlage.
Fotos: Charly Dingsleder



Arbeiten am Dach des Gemeindehauses



WOADLIS Veranstaltungs-Tipp(s)

Wirbelsäulenkurs mit Thomas Walch

Der Frühjahrskurs startet am 25.4.22 um 19:30 Uhr in Arzl und am 27.4.22 um 17:00 in Jerzens.

Der Herbstkurs beginnt am 10.10.22 in Arzl um 19:30 Uhr und in Jerzens am 12.10.22 um 17:00 Uhr.

6 Abende, Unkostenbeitrag € 22,-

Die Gemeinde-Barbara geht in Pension

Das Arzler Gemeindeamt muss ab sofort ohne „unsere“ Barbara Trenkwaller auskommen.



Foto: privat

Nach rund 30 verdienstreichen Jahren verabschiedet sich die „Gemeinde-Barbara“ in ihren wohlverdienten Ruhestand. Natürlich ließen es sich ihre engsten Mitarbeiter, das Gemeindeamts- und Bauhofpersonal samt Bürgermeister, nicht nehmen und haben die Barbara ordentlich mit einer kleinen Feier verabschiedet. Im nebenstehenden Bild der Feier wurden dabei unsere Gemeindeamtsmitarbeiterinnen fotografisch festgehalten, es sind dies von links nach rechts: Stephanie Eiter (sie hat uns

auch schon in die „Baby-Pause“ vorläufig verlassen, Eva-Maria Konrad, Claudia Huter (unsere „Neue“, die sich schon mit viel Vorwissen gut eingearbeitet hat) und natürlich Barbara Trenkwaller. Nicht auf dem Foto ist unsere andere „Neue“ im Gemeindeamt: die Vanessa Huter, welche sich ebenfalls gut eingelebt hat. Liebe Barbara, du warst immer sehr fleißig (Stichwort: Chaos Pub – so „nebenbei“) und wir wünschen dir nun von Herzen, dass du deinen (Gemeindeamts-) Ruhestand so richtig genießen kannst.

Adventpfad brachte Defibrillator ins Dorf



Großzügige Spenden anlässlich des Erstmals coronabedingt stattgefundenen Adventpfades, ermöglichten den langgehegten Wunsch, nach der Installation eines Defibrillators zentral im Eingangsbereich des Gemeindehauses, zu verwirklichen. Birgit Raggl freut sich, dass der Adventpfad von der Bevölkerung so toll angenommen und besucht wurde. Danke allen, die gewandert sind, mitgeholfen, mitgewirkt und so fleißig gespendet haben. Auch heuer ist eine derartige Benefizveranstaltung wieder geplant.



Fotos: Mel Burger

Sportler- und Lehrlingsehrung 2022

In diesem Jahr steht wieder die Sportler- und Lehrlingsehrung an. Heuer soll diese Veranstaltung im Juli oder August abgehalten werden. Der genaue Termin wird noch rechtzeitig bekanntgegeben. Damit wir alle Erfolge vom Zeitraum 2020/2021 würdigen können, bitten wir um selbständige Bekanntgabe eurer Leistungen im Gemeindeamt.

Folgende Erfolge werden geehrt: Ländessieger und Goldenes Leistungsabzeichen bei den Lehrlingswettbewerben, Tiroler Meister, Österr. Meister, Europa- und Weltmeister sowie Olympiasieger bei den SportlerInnen.



Die Geehrten der letzten Sportler- und Lehrlingsehrung 2019.

Foto: Gemeinde

Detailliertes Wahlergebnis

Gemeinde: Arzl im Pitztal Wahlberechtigte 2022: 2556 2016: 2486 Wahlzahl 2022: 104 2016: 110							
GEMEINDERATSWAHL				BÜRGERMEISTERWAHL			
abgegebene Stimmen: 1.734 davon ungültige Stimmen: 65				abgegebene Stimmen: 1.734 davon ungültig 65			
Wahlbeteiligung 2022: 73,13% 2016: 76,02%				Wahlbeteiligung 2022: 67,84% 2016: 73,13%			
Nr.	Wählergruppe	Stimmen	in Prozent	Mandate	BGM-Kandidat	Stimmen	in Prozent
1	Gemeinsam für uns. Gemeinde	1042	62,43%	10	Knabl Josef	1.354	81,13%
	2016	990	56,41%	9	2016	1.377	77,19%
2	Lebenswerte Gemeinde Arzl	356	21,33%	3	Loukota Klaus	315	18,87%
	2016	426	24,27%	3	2016	407	22,81%
3	Brennpunkt	271	16,24%	3			
	2016	339	19,32%	2			
Wahlsprengel: Wald Wahlbeteiligung: 68,80% - 2016: 70,59%				Wahlberechtigte: 484			
	abgegebene Stimmen:	333	ungültig: 9		abgegebene Stimmen:	333	ungültig: 15
1	Gemeinsam für uns. Gemeinde	250	77,16%		Knabl Josef	280	88,05%
	2016	202	64,74%		2016	239	74,69%
2	Lebenswerte Gemeinde Arzl	25	7,72%		Loukota Klaus	38	11,95%
	2016	69	22,12%		2016	81	25,31%
3	Brennpunkt	49	15,12%				
	2016	41	13,14%				
Wahlsprengel: Arzl Wahlbeteiligung: 67,09% - 2016: 72,66%					Wahlberechtigte: 1741 (inkl. Wahlsprengel Pflegezentrum)		
	abgegebene Stimmen:	1.168	ungültig: 53		abgegebene Stimmen:	1.168	ungültig: 38
1	Gemeinsam für uns. Gemeinde	670	60,09%		Knabl Josef	937	82,92%
	2016	647	54,83%		2016	986	82,03%
2	Lebenswerte Gemeinde Arzl	232	20,81%		Loukota Klaus	193	17,08%
	2016	253	21,44%		2016	216	17,97%
3	Brennpunkt	213	19,10%				
	2016	280	23,73%				
Wahlsprengel: Leins Wahlbeteiligung: 70,39% - 2016: 78,89%					Wahlberechtigte: 331		
	abgegebene Stimmen:	233	ungültig: 3		abgegebene Stimmen:	233	ungültig: 12
1	Gemeinsam für uns. Gemeinde	122	53,04%		Knabl Josef	137	61,99%
	2016	141	53,61%		2016	152	58,02%
2	Lebenswerte Gemeinde Arzl	99	43,04%		Loukota Klaus	84	38,01%
	2016	104	39,54%		2016	110	41,98%
3	Brennpunkt	9	3,91%				
	2016	18	6,84%				

Heizkosten- und Energiekostenzuschuss 2022

Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt einmalig € 250,- pro Haushalt. Zur teilweisen Abfederung der massiven Preissteigerungen im Energiekostenbereich aufgrund der Ukraine – Krise wird über den bereits bestehenden Heizkostenzuschuss hinaus befristet ein Energiekostenzuschuss in der Höhe von einmalig € 250,00 pro Haushalt gewährt.

Fördervoraussetzungen:

- Hauptwohnsitz im Bundesland Tirol
- Netto-Einkommensobergrenzen für die Gewährung des Heizkostenzuschusses
- Für den Heizkostenzuschuss sind Personen berechtigt, die gewisse Netto-Einkommen nicht überschreiten: Diese zahlreichen Obergrenzen können am Gemeindeamt nachgefragt oder im Internet

nachgelesen werden. Die Formulare liegen beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Soziales, und bei der jeweils zuständigen Wohnsitzgemeinde auf und sind im Internet auf der Website der Abteilung Soziales herunterzuladen. Weitere Informationen finden Sie unter www.tirol.gv.at/heizkostenzuschuss in der entsprechenden Richtlinie.

Bewässerungsgemeinschaft Arzl-Dorf

Seit Herbst 2021 gibt es in Arzl eine Bewässerungsgemeinschaft mit 6 Mitgliedern



Fotos: Stefan Zangerl

Der Grund für die Gründung dieser Gemeinschaft sind die immer längeren und häufigeren Trockenphasen in unserem Gebiet. Zudem sind unsere landwirtschaftlichen Nutzflächen sehr sandhaltig.

Durch Testphasen im Agrarsommer 2021 ist es gelungen, eine nützliche Bewässerungsanlage gemeinsam anzuschaffen. Diese Anlage besteht aus einem

Schlauchwagen und einer Rohrbewässerung für Kleinflächen. Grundsätzlich wird diese Anlage nur für den Erdäpfelanbau verwendet, um die Ernte auch in langen Trockenperioden sicherzustellen. Das Wasser wird vom Hydrantennetz der Gemeinde Arzl entnommen und pro m³/Verbrauch an die Mitglieder zu je 0,66€/m³ verrechnet. Diese Maßnahmen sind leider klimatisch und aus wirtschaftlicher

Sicht unumgänglich. Ziel ist es pro Bewässerungseinheit 10-15 Liter/m² in den Boden zuzugeben. Die Bewässerung wird ausschließlich in der Nacht zu bestimmten Zeiten in Betrieb genommen. Der Wassermeister der Gemeinde Arzl wird immer informiert und hat den Gesamtüberblick über die Wasserkapazität im Gebiet Arzl-Dorf.

Liebe Hundebesitzer!

Die Gemeinde möchte nochmals auf die in Tirol gültigen Verordnungen hinweisen

Leider erhalten wir in letzter Zeit vermehrt Rückmeldungen, dass einige Frauchen und Herrchen das Geschäft ihrer Lieblinge einfach liegen lassen. Hierzu darf auf die Verordnung über das Halten von Hunden, sowie den Leinenzwang für Hunde in der Gemeinde Arzl verwiesen werden. Anbei ein Auszug aus der Verordnung:



in den Stationen im gesamten Gemeindegebiet zur freien Verfügung stehen. Allerdings darf auch hier darauf hingewiesen werden, dass eine ordnungsgemäße Entsorgung über die Hundestationen, öffentlichen Mülltonnen bzw. zu Hause über den eigenen Restmüllkübel zu erfolgen hat – und die Hundekotsäckchen nicht in der freien Natur entsorgt werden!!!



§ 3 Hundekotaufnahmepflicht

- (1) Hundehalter und alle Personen, die sich in der Öffentlichkeit mit Hunden bewegen ("Verwahrer"), haben dafür zu sorgen, dass das gesamte Gemeindegebiet (insbesondere landwirtschaftliche Flächen, Grünanlagen, Kinderspielflächen und Verkehrsflächen) nicht durch Kot ihrer Hunde verunreinigt wird.
- (2) Hundehalter und alle Personen, die sich in der Öffentlichkeit mit Hunden bewegen ("Verwahrer"), sind verpflichtet, die durch ihre Hunde verursachten Verunreinigungen unverzüglich zu entfernen.

Sollten die betroffenen Hundebesitzer dieser Pflicht nicht nachkommen, werden die Verstöße gegen § 3, wie folgt geahndet.

Für die Entsorgung des Kotes sind die Hundekotsäckchen zu verwenden, welche

§ 5 Strafbestimmungen

- (1) Verstöße gegen §§ 1, 2 und 3 dieser Verordnung stellen, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer in die Zuständigkeit der Gerichte fallenden strafbaren Handlung bildet, eine Verwaltungsübertretung dar und werden gemäß § 18 Abs. 2 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 – TGO, LGBl. Nr. 36 in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 76/2014 mit einer Geldstrafe bis zu € 2000,- (Euro) geahndet.

„Natur im Garten“ im Mehrzwecksaal

Für die jungen NaturforscherInnen gab's den Forscherexpress

Ein interessanter Nachmittag wartete am 2. April 2022 auf alle HobbygärtnerInnen im Turnsaal: „Natur im Garten“ lautete das Motto der Veranstaltung, die im Rahmen des Projekts „Pitztal summt“ stattfand. Mathias Karadar, Leiter des Projekts „Natur im Garten“ wies darauf hin, wie wichtig es ist, wilde Ecken mit Wildpflanzen, Steinen und Gehölz im Garten zu belassen, dann werden sich auch Nützlinge wie etwa der Schnecken fressende Igel leichter ansiedeln. Auf künstliche Dünge- und Vernichtungsmittel soll gänzlich verzichtet werden, auch Torf ist in einem naturnahen Garten unerwünscht. Stattdessen bieten sich selbsthergestellte Jauchen aus Brennnessel oder Schachtelhalm und vieles mehr an.

Blumen sollen nicht nur schön, sondern auch nützlich sein: gefüllte Rosenblüten etwa können Bienen und andere Bestäuber



Die Zuhörerschaft spitzte die Ohren.

Fotos: Renate Schnegg

berinsekten nicht nützen, sie gelangen nicht bis zu den Pollen vor. Wer Wildpflanzen in seinem Garten haben möchte, soll sie bitte nicht irgendwo ausgraben: sie werden inzwischen auch in gut sortierten Gärtnereien angeboten. Dass Blattläuse lebendgebärend sind und man nur ein bisschen Geduld braucht, um sie dabei zu fotografieren, zeigte Sabine Sladky Meraner vom mit ihren eindrucksvollen Fotos. Außerdem sind Gartenameisen und Blattläuse ein gut eingespieltes Team, die Ameisen tragen die Läuse herum, dafür spendieren die Läuse süße Tropfen. Für die jungen NaturforscherInnen gab's den Forscherexpress, bei dem zum Beispiel selbstgefärbte Taschen in Naturfarben und Samenbomben gebastelt wurden.

Mit der Initiative „Natur im Garten“ unterstützt das Tiroler Bildungsforum Gemeinden in ihren Bemühungen, Projekte für mehr natürlichen Lebensraum für Pflanzen und Tiere umzusetzen, was schlussendlich auch den Menschen zugute

kommt. Veranstaltet wurde der Informationsnachmittag im Rahmen von „Pitztal summt“, dem Projekt der vier Talgemeinden, der Klima- und Energie-Modellregion Imst (KEM), der Klimawandelanpassungsregion (KLAR!) Pitztal, von Regio Imst und von Natur im Garten/TBF.

Renate Schnegg



Mathias Karadar leitet das Projekt „Natur im Garten“ des Tiroler Bildungsforums.



Sabine Sladky Meraner gab amüsante und anschauliche Einblicke in Nützliche und Schädlinge und hilfreiche Tipps bei der natürlichen Gartengestaltung.

Woadli-Gewinnspiel Nr. 93

Gewinnspielfrage zur Arzler Bewässerungsgemeinschaft:

Wieviele Liter/m² pro Bewässerungseinheit sind für unseren Boden wichtig?

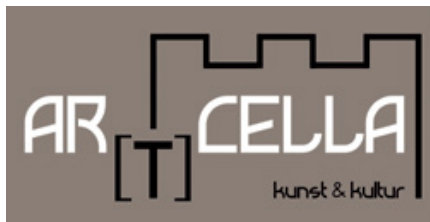
Wer die richtige Antwort bis zum 14.05.2022 im Gemeindeamt schriftlich, persönlich, telefonisch oder per E-Mail abgibt, nimmt an der Verlosung teil. **Zu gewinnen gibt es 3 x 10 kg Arzler Erdäpfel.** Antworten an: va.huter@arz-pitztal.tirol.gv.at oder Tel. 05412/63102-15

Auflösung Woadli-Gewinnspiel Nr. 92

Die Waschstraße der Wascharena Tirol GmbH in Imst ist 30 Meter lang. Je eine Washkarte haben Kathrin Deutschmann und Angelika Staggl gewonnen. Wir gratulieren! Die Karten können im Gemeindeamt abgeholt werden.



Nicht nur Kinder hatten ihre Gaudi beim Basteln von bunten Samenbomben.



Kunst- und Kulturprogramm 2022 in Arzl

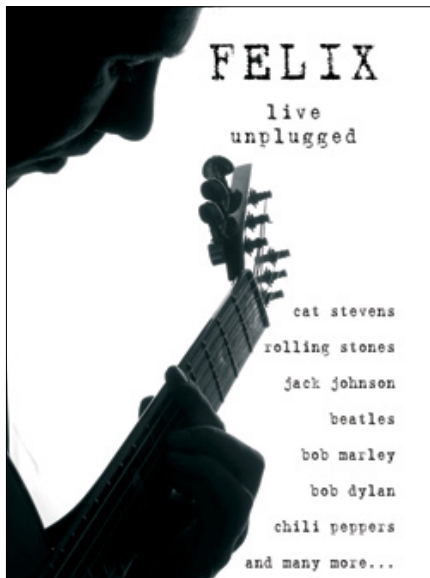
Fr. 10. Juni 2022:

Kleinkunst im Chaos Pub
„Live and unplugged“ mit „FELIX“

Felix Juen aus Landeck hat in Arzl schon mehrmals gespielt – u. a. hat er 2018 im Ostara-Park im Arzlerhof bei einem Jazz-Brunch das Publikum begeistert. Sein Repertoire umfasst Stücke von Cat Stevens, Jack Johnson, den Beatles, Bob Marley, Bob Dylan, and many more..... Neben Gesang spielt er auch Gitarre, Mundharmonika und Didgeridoo.

Beginn: 20 Uhr

Eintritt: freiwillige Spenden



Sa. 30. Juli 2022:

Konzert in der Grube Arena (Turnsaal) mit **Mathias Raggl** aus Wald.

Seit 2010 spielen die sieben sympathischen Musiker, die sich vom Staatstheater Nürnberg kennen, Blasmusik auf höchstem Niveau. Den Grundstock bildet die böhmische Blasmusik, mit der die Sieben in ihren Heimatkapellen aufgewachsen sind, und nach der sie sich nach Studium und Opernalltag sehnten. Die traditionellen

Stücke arrangieren sie größtenteils selbst für sich oder schreiben gleich eigene. Erweitert wird das Repertoire um moderne und jazzige Eigenarrangements.

Einlass: ab 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr

Eintritt: € 14.-

Vorschau für den Herbst:

Kirchenkonzert

in der neu renovierten Arzler Pfarrkirche



Service der Gemeinde Arzl: Kostenlose Rechtsberatung

Die nächsten Rechtsberatungen im Jahr 2022 wird Frau Dr. Pechtl-Schatz an folgenden Tagen in der Gemeinde Arzl abhalten:

Donnerstag, 12.05.2022	Donnerstag, 07.07.2022	Donnerstag, 08.09.2022	Donnerstag, 10.11.2022
Donnerstag, 09.06.2022	Donnerstag, 11.08.2022	Donnerstag, 13.10.2022	Donnerstag, 15.12.2022

Diese kostenlosen Beratungstermine finden in der Zeit von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr in der Gemeinde Arzl (1. Stock, Sitzungszimmer) statt.

Es wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung in der Kanzlei Dr. Esther Pechtl-Schatz unter **05412/63030** bzw. um Anmeldung per Mail unter: **imst@anwaelte.cc** gebeten.

Rechtsanwältin Dr. Esther Pechtl-Schatz, Rathausstraße 1, 6460 Imst (www.anwaelte.cc)

2-tägiges Fest der Jungbauernschaft Landjugend Wald am „Seetrog“

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Arzl!
Mit viel Vorfreude und großer „Gaudi“ dürfen wir, die Jungbauernschaft Wald, verkünden, dass wir im Mai 2022 ein zweitägiges Fest veranstalten werden.

Das Motto unseres Festes lautet „Here we Gaudi again“ und wird am Freitag, den 20. Mai 2022 und Samstag, den 21. Mai 2022 stattfinden.

Programm: Freitag, 20. Mai 2022 ab 18 Uhr

Night Bubble Soccer Turnier (Startgeld € 30,- pro Mannschaft 5 Personen / Spielstart um 18:30 Uhr. Anmeldung bei Eva-Maria Gabl unter 0650 / 99 73 759 bis spätestens 16. Mai 2022)

Anschließend legendäre After Show Party - Musik: Hoamatwind

Samstag, 21. Mai 2022 ab 19 Uhr – Eintritt € 5,-

Mit großer Bar, Versteigerung, Schätzspiel und Musik von Höl-lawind aus dem Zillertal.

Wir würden uns sehr freuen, euch an diesem Wochenende in Wald begrüßen zu dürfen.

Wir wollen uns auch noch bei Georg Raich, bei der HTB und bei unseren Jungs für das Aufstellen unseres Dorfchristbaums bedanken. DANKE für die gute Zusammenarbeit!



Freitag 20.05.2022

- Beginn 18:00 Uhr
- Night Bubble Soccer Turnier (Startgeld 30€ pro Mannschaft / 5 Personen / Spielstart um 18:30 Uhr, Anmeldung bei Eva Gabl - 0650 / 99 73 759, Anmeldeschluss: 16.05.2022) mit legendärer After Show Party
- Musik: Hoamatwind

Samstag 21.05.2022

- Beginn 19:00 Uhr - Eintritt 5€
- Große Bar
- Versteigerung
- Schätzspiel
- Musik: Höl-lawind aus dem Zillertal



Griass enk liabe Leit!

Ab dem 6. Mai 2022 mache miar wieder insrer Bungy-Stüberl auf! Freilig koche miar wieder: äb elfe Vormittag bis um achte am Abend! Am Mantig mache miar Pause!

Miar fröibe ins schu auf enkBirgit und Patrizia



Bezirks- und Bataillonsschützenfest der Walder Schützen



02.- 03. Juli 2022
in Wald im Pitztal

Tir. Seniorenbund - Ortsgruppe Arzl - Saisonstart

„Frühlingstreff“ am 24. März im Hotel Montana in Arzl

Nachdem Anfang März die meisten Corona-Verordnungen aufgehoben wurden, konnte endlich auch die Ortsgruppe Arzl des Tiroler Seniorenbundes mit ihren Aktivitäten ins Jahr starten.

Als Erstes hat sich der Ausschuss dazu entschlossen alle Mitglieder zu einem gemütlichen „Plaudernachmittag“ bei Kaffee und Kuchen ins Hotel Montana in Arzl einzuladen.

Rund fünfundsechzig Mitglieder nahmen diese Einladung gerne an und konn-

ten sich über einen lockeren Nachmittag, an dem man sich sicher vieles zu erzählen hatte, erfreuen.

Bei seiner Begrüßung bedankte sich Obmann Peter Walch bei allen die gekommen waren, bei allen die bei der Ortsgruppe immer gerne mithelfen, stellte das neue Ausschuss-Team vor und konnte schon eine Vorschau auf die geplanten Aktivitäten der heurigen Saison machen.

Als erster fixer Termin ist mit Ende April eine Tagesfahrt zur Südtiroler Orchideenwelt vorbereitet. Neben einigen

anderen Fahrten und Treffen sollte im Herbst als Höhepunkt des Jahres 2022 eine 3-Tagesfahrt ins Osttirol stattfinden.

Obmann Stv. Pepi Knabl gab einen Rückblick über die Aktivitäten und Ereignisse des letzten Jahres. Eine vorgesehene Ehrung unseres altgedienten Obmannes musste leider verschoben werden.

So hat dieser „Frühlingstreff“ allen TeilnehmerInnen viel Freude gemacht und man geht mit guter Stimmung und Zuversicht dem kommenden Jahr, mit sicher vielen schönen Aktivitäten, entgegen.



Gemütlicher Nachmittagstreff für die Mitglieder der Ortsgruppe Arzl im „Montana“.



Fotos Rimml Hans



Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag: Da es wegen Corona in diesem Jahr keine weiteren „Lockdowns“ gab, konnten wir mit unseren Gratulationsbesuchen zu runden und halbrunden Geburtstagen unserer Mitglieder im Jänner beginnen.



Im Jänner konnten wir Hans Gastl aus Blons zu seinem 85er gratulieren.



Im Februar besuchten wir Martha Köhle in Arzl zu ihrem 80. Geburtstag.

Neues aus dem Hause Gottes

Aktueller Stand bei der „Kirchenrenovierung Arzl 2021“

Gut ein Jahr ist es her, dass mit dem Ausräumen der Arzler Pfarrkirche der Startschuss zur großangelegten Sanierung und Renovierung fiel, die Planungsarbeiten haben schon ein- einhalb Jahre vorher begonnen. Ein Ende ist jedoch in Sicht, wie Projektkoordinator Josef Raggl erklärt: „Die voraussichtliche Einweihung mit Bischof Hermann Glettler soll am 11. September stattfinden, vorausgesetzt, wir schaffen das alles zeitlich.“ Die nötigen Vorbereitungsarbeiten beginnen jetzt nach Ostern.

Derzeit sind im Kirchenraum noch die Bodenleger am Werk, an der Restaurierung der Bänke wird gearbeitet und das neue Portal, neue Innen- und Außenlautsprecher sowie die hintere Wand samt Windfang sind bereits in Auftrag gegeben. Nahezu fertiggestellt ist hingegen die Sakristei. Es fehlen nur mehr das Waschbecken und ein neuer Schrank mit Schubladen für die wertvollen Messgewänder, die nicht aufgehängt werden sollten.

Auch an der Steuerung der Kirchenglocken wird noch gefeilt, derzeit sind sie falsch programmiert. Noch ausständig ist die Sanierung des Übergangs zwischen Kirche und Widum, die eine Sperre der darunterliegenden Straße notwendig



Fotos: Hans Rimml

macht. In den letzten Wochen sind noch zusätzliche Kosten wie z. B. für die Restaurierung der Weihnachtskrippe und des untersten Turmgeschoßes sowie für neue Stühle für die Ministranten und den Mesner hinzugekommen!

Ein großes Danke sei an all jene gerichtet, die so großzügig gespendet haben, an die ehrenamtlichen Helferinnen

und Helfer, die an der Renovierung der Arzler Pfarrkirche mitgearbeitet haben, an die Helferinnen und Helfer, die bei den Spendenaktionen (Patenschaften, Kuchenverkauf, Kalender) geholfen haben. Und natürlich an die Förderstellen von Bund und Land und besonders an die Gemeinde Arzl für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Renate Schnegg

Bücherei und Spielothek Arzl

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag von 16 bis 18 Uhr

In angenehmer Atmosphäre stellen wir euch ein vielfältiges und aktuelles Angebot zur Verfügung. Die neusten Bestseller, verschiedene Zeitschriften, Kinderliteratur und Spiele für jedes Alter können bei uns günstig ausgeliehen werden. Wir beraten euch gerne bei der Medienauswahl und haben immer ein offenes Ohr für eure Wünsche und Anregungen.

Ein großes Dankeschön an unsere jüngeren Leser, die so fleißig kommen und die Bücherei beleben.

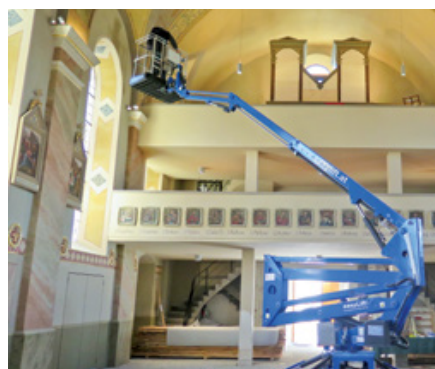
Übrigens, die meisten unserer Kinderbücher sind in der Antolin-Liste enthalten und so für die Schule verwendbar.

Aussichten: Wir planen: einen Lesewettbewerb für die Kinder und einen Vortrag von Pechtl Willi – Bis bald in der Bücherei!



Foto: A. Plattner

In der Bücherei gibt's immer „Neues“ zu entdecken.



Vorstellungsgottesdienst der Firmlinge in Wald

Seit Jänner bereiten sich die Firmlinge mit Manuela und Harald auf die Firmung vor. Die Vorbereitung steht unter dem Motto

„Ich bin ein Puzzleteil in Gottes Welt“

das bedeutet, jeder von uns ist ein Puzzleteil in der Gemeinschaft, jeder von uns ist gleich wichtig.

Am Samstag den 21. Mai spendet Dekan Paul Grünerbl das Sakrament der Fir-

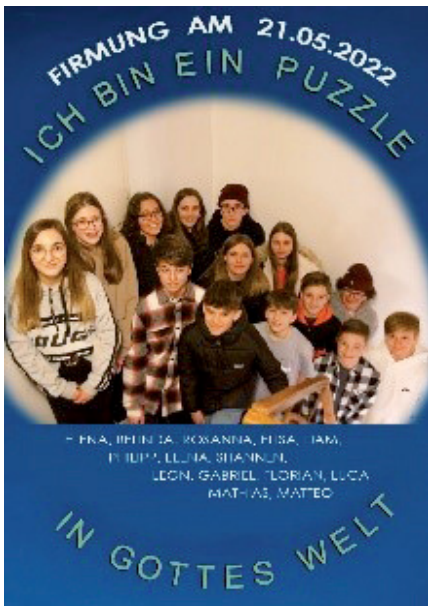


Foto: Günther Schwarz



mung. Dazu ist die Pfarrgemeinde herzlich eingeladen.

Gott segne unsere Lebensspur, dass durch jeden Menschen diese Welt heller und liebevoller und menschlicher wird.

Der Heilige Geist sei unser innerer Kompass, der uns die Richtung angibt. Dort, wo in jedem Menschen Frieden ist, Lebendigkeit, Freiheit und Liebe, dort ist die Richtung, in die der Geist Jesu uns weist, damit unser Leben gelingt und Frucht trägt für diese Welt.



Firmung in Arzl

Die Firmlinge von Arzl bereiten sich mit Monika und Ewald Huter auf die Firmung vor.

Das heurige Thema der Firmung lautet „Hand in Hand mit Gott“.

Am Samstag, den 25. Juni, wird das Sakrament der Firmung von Dekan Paul Grünerbl gespendet,

die Pfarrgemeinde ist recht herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.



In Wald begleitet die Vorbereitung das Thema „Jesus ist unsere Brücke – Wir sind alle gleich!“

Die Erstkommunionkinder aus Leins, Wald und Arzl stellen sich der Pfarrgemeinde vor

Seit Weihnachten bereiten sich Mädchen und Buben mit ihren Eltern in Leins, Wald und Arzl auf die Erstkommunion vor. Taufe, Licht, Gemeinschaft, Gebete, Brot und die gemeinsame Versöhnungsfeier sind Themen der Vorbereitung.

Gedanken der Leiner Kinder:

Gott hat jedem von uns besondere Fähigkeiten gegeben

Gott hat jeden von uns gern so wie er ist. Gott braucht jeden von uns, sonst fehlt ein Ton in der Symphonie.

Erst mit der richtigen Reihenfolge wird aus den Tönen eine Melodie.

Gott hat einem jeden von uns einen Platz zugewiesen.

Gott wir danken dir für deine Weitsicht. Gott wir danken dir für unser Leben.

Gedanken der Walder Kinder:

Brücken ermöglichen, dass Menschen in Beziehung zueinander treten können. Jeder Mensch braucht „solche Brücken“, gerade dann, wenn man im Leben meint, das Wasser stehe einem bis zum Hals. Solche Brücken können Eltern, Freunde, MitschülerInnen, KollegInnen, LehrerInnen oder ein guter Ratschlag sein. Solche Brücken helfen, über manches Schwierige hinweg zu kommen. Wir wollen Brücken zueinander bauen.

Gedanken der Arzler Kinder:

Die gelbe Farbe des Regenbogens, ist die Sonne, sie wärmt und leuchtet uns!
Die rote Farbe des Regenbogens ist das Blut, das wir zum Leben brauchen!
Die blaue Farbe des Regenbogens ist das Wasser, das unseren Durst stillt!
Der Regenbogen verbindet uns Menschen mit Gott!

Erstkommunionstermine:

Leins: 1. Mai 2022

Wald: 15. Mai 2022

Arzl: 22. Mai 2022

Die „Auferstehung“ wurde heuer im Gemeindesaal, unter großer Teilnahme der Bevölkerung, sehr schön und andächtig gefeiert.



In Leins begleitet die Vorbereitung das Thema „Du bist ein Ton in Gottes Melodie“

Der Regenbogen ist das Zeichen des Bundes!
Ein Bund ist ein gegenseitiges Versprechen!
Die Menschen haben versprochen, Gott zu loben und zu ehren!
Auch wir Kinder wollen uns an dieses Versprechen halten!

Ein herzliches DANKESCHÖN von mir an Alle für die unkomplizierte und feine Zusammenarbeit. Den Eltern, den Klassenlehrer/innen und Religionslehrer/innen und allen die zur musikalischen Gestaltung bei den Vorstellungsgottesdiensten beigetragen haben.

Fotos und Bericht
Pastoralassistent Harald Sturm



Segnung des Osterfeuers am Platz neben dem Gemeindehaus.

Fotos: Angela Plattner



Segnung der Osterkörbe.



Aushilfspfarrer Xavier und Kantor Franz Ruetz.



Die Arzler Sängerrunde unter der Leitung von Nicole Mark und das Liturgie-Team (Helga Bernhard, Magdalena Bernhard, Harald Sturm und Peter Jehle) umrahmten und gestalteten zusammen mit zahlreichen MessbesucherInnen eine schöne, würdige und andächtige Auferstehungsmesse.



In Arzl begleitet die Vorbereitung das Thema „Regenbogen – Wo Himmel und Erde sich berühren“

Pfarre Arzl – immer für euch erreichbar

Pfarrer Mag. Dr. Saji Kizhakkayil
Telefon: 0681 / 849 72 759
E-Mail: kizhakkayilsaji@gmail.com

Bürozeiten Pfarrsekretariat
Ingeborg Trenker
Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr und
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr
Telefon: Mobil: 0676/87 307 551
info@seelsorgeraum-vorderes-pitztal.at

Pastoralassistent Harald Sturm
Sprechstunde am Mittwoch und Freitag
nach Terminvereinbarung
Telefon: 0676844575220
E-Mail: harald.sturm@dibk.at

Bewegung und Sport im Schnee – Skitag der Volksschule Arzl

Die Kinder der dritten und vierten Schulstufe der Volksschule Arzl genossen die Abwechslung im Hochzeiger Skigebiet. Angeleitet von Profis fetzten die Kinder nach langer Coronapause endlich wieder die Pisten hinunter und hatten sichtlich Spaß dabei.

Fazit nach den Skitag:
**Sie haben das Skifahren nicht
verlernt!**

Ein großes Dankeschön geht an die Hochzeiger Bergbahnen für die Skikarten, an das Team der Skischule Hochzeiger für die großzügige Unterstützung sowie an die Gemeinde Arzl für den Bustransport.



Die Kinder der Volksschule Arzl bei der „Pistengaudi“ mit den Skilehrern von der Skischule Hochzeiger.

Fotos: Martina Eiter, VS Arzl



Nachhilfe?



Magst du Mathematik? Und hast du Lust es anderen bei zu bringen? Ja? ☺

Dann melde dich im Lernquadrat Imst!
Tel. 05412 - 611 02 oder imst@lernquadrat.at

Ich freue mich auf deine Bewerbung! Hildegard Wais

Ich denke an dich, ich erzähle von dir, ich spüre du bist bei mir!

Diesem schönen Spruch wurden die Kinder vom Kindergarten Am Platzl in der Osterzeit gerecht. Wir setzten uns gemeinsam mit dem Leben und Sterben von Jesus auseinander, und schließlich durfte sich jeder sein eigenes kleines Kreuz gestalten. Für Kinder, die nicht dem Christentum angehören, wählten wir bewusst die Alternative „Herz“. Dabei waren mehrere Arbeitsschritte erforderlich: Es wurde zuerst die Form individuell zusammengeklebt, anschließend mit der Wunschfarbe gestrichen, marmoriert und mit einem persönlichen Glitzerstein verziert.

Die Weihe der Kreuze durch den Herrn Pfarrer Saji bildete den krönenden Abschluss, bevor die fertigen Werke zuhause ihren neuen Platz fanden.

Fotos: Kiga am Platzl



Neues von der Landesmusikschule Pitztal

Klassenvorspiele – im Jänner nur intern möglich:

Leider konnten wir zu den Vorspielen der Klassen keine externen Personen einladen. Trotzdem nutzten einige LehrerInnen die Möglichkeit eines internen Vorspiels der SchülerInnen. Im Fach Klavier hat Mara Niedertscheider - die seit diesem Schuljahr neue Lehrerin - so ein Vorspiel in Arzl auf der Bühne abgehalten.

Vorbereitung auf die Wettbewerbe:

Die Monate März und April sind immer sehr spannend für unsere fleißigsten SchülerInnen. In diesem Zeitraum gehen nämlich die Wettbewerbe „Prima la musica“ und „Musik in kleinen Gruppen“ über die Bühne. Die Zeit vorher ist die Zeit des intensiven Probens, in welcher unsere KandidatInnen - gemeinsam mit jenen der LMS Imst - zwei kurzfristig organisierte Konzerte zur Vorbereitung für „Prima la musica“ nutzen konnten. Alina Rundl hat in der AG III in der Wertungskategorie Gitarre-Solo einen hervorragenden 3. Preis erspielt. Herzliche Gratulation dazu!

Werbungsoffensive 2022 an der LMS Pitztal:

Im 1. Halbjahr konnte der Unterricht wieder zum größten Teil normal (in Präsenz) abgehalten werden. Leider konnten aber im 1. Semester fast keine Vorspiele (Adventkonzert, Semesterkonzert und öffentliche Umrahmungen wie Advent-Markt usw.) stattfinden, welche für die Landesmusikschule immer eine



Ensemble Pitztal-Blech

Fotos: LMS Pitztal

gute Werbung sind. Im 2. Semester sind Vorspiele wieder möglich und so werden wir LehrerInnen an jeder Volksschule im Tal ein kurzes Werbungskonzert (live) an den Volksschulen geben. Alle interessierten Kinder erhalten dann wieder einen Schnuppergutschein, welchen sie mit ihrem (oder mehreren) Lieblingsinstrument befüllen können. Diesen Gutschein können die Kinder bei den entsprechenden LehrerInnen für eine Schnupperstunde einlösen. Natürlich sind alle anderen Altersgruppen ebenfalls herzlich Willkommen sich für eine Schnupperstunde anzumelden. In den letzten Jahren gab es einen stetigen Rückgang bei den Holzbläsern. In

den Fächern Klarinette, Saxophon, Oboe und Querflöte haben wir hervorragende LehrerInnen, die sich auf neue SchülerInnen freuen! Instrumente stehen zur Verfügung. Im letzten Schuljahr hatten wir über 70 Kinder welche sich für eine Schnuppereinheit angemeldet haben.

Interessierte Eltern und SchülerInnen können sich jederzeit bei uns melden.

Mail: pitztal@lms.tsn.at

Tel.: Mo.-Fr., 9:00-12:00 Uhr, 05414 86859

Termine:

Übertrittsprüfungskonzert Blechbläser:

Mo., 16.5.22 um 19:00 Uhr MZS Gruabe

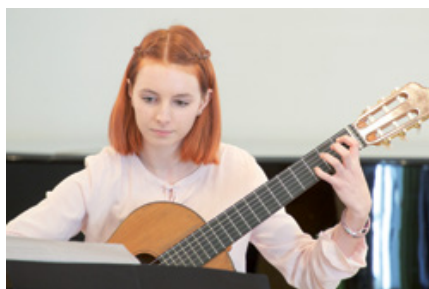
Übertrittsprüfungskonzert Holzbläser, Klavier und Gesang: 17.5.22 19:00 Uhr MZS Wenns

Übertrittsprüfungskonzert Steirische, Gitarre und E-Gitarre: 18.5.22, 19:00 Uhr MZS Wenns

ABSCHLUSS OPEN AIR mit Urkundenverleihung (Prüfungen) LMS:

Freitag 24.6.22, 19:00 Uhr, Pavillon MK Wald (bei schönem Wetter)

Norbert Sailer, Direktor der LMS Pitztal



Alina Rundl



Ensemble der LMS Imst beim Vorbereitungskonzert in der Gruabe



Klassenabend von neuer Lehrerin Niedertscheider Mara

Was für ein Winter....

Diesen Winter sind die MitarbeiterInnen vom Sozial- und Gesundheitssprengel in 7.477 Betreuungsstunden 42.421 Kilometer durchs ganze Pitztal gefahren um die Pitztalerinnen und Pitztaler zuhause zu betreuen und zu unterstützen.

4286 Essen auf Rädern wurden nach Hause geliefert und 9 Rollstühle konnten verliehen werden.

„Wenn mir d' Langezluft
warm in der Nase gitzelt
und d' Sunne mir
a lachete Lärve schnitzelt
bin i z' friede mit d'r Walt
vor allem z' friede mit mir salt
(Songtext aus „Langetzluft“
von der Tiroler Mundartband TOI)



Auch der Fasching wurde in der Tagesbetreuung des Sprengels gefeiert.

Hotline: 0650 86 86 430



Gemütlich auf unserer Terrasse in der Frühjahrs-sonne. Fotos: SGS Pitztal

Endlich kommt der Frühling und es wird wärmer. Man kann die Mittagssonne beim Ratschen genießen oder einen Spaziergang machen. Die Natur erwacht zu neuem Leben und die Bäume beginnen langsam zu blühen.

Frühling bedeutet auch in der Tagesbetreuung Veränderung. Es können mehr Aktivitäten draussen stattfinden und wir freuen uns schon wieder darauf, mit unseren Ausflügen starten zu können.

Wir vom Sozial- und Gesundheitssprengel Pitztal würden uns freuen wenn auch Sie oder Ihre Angehörigen uns einmal besuchen kommen würden, um einen Tag mit uns zu verbringen.

„Weil sou a Tág isch
wou má nuit z'beweise hát
Und der Herr Gott
mi an guate Mensch sein látt
Mir war's als flüstert er mir zua:
„Hey Bua, du bisch it allua!““

(Songtext aus „Langetzluft“
von der Tiroler Mundartband TOI)

Gerne können Sie sich unter der Telefonnummer 0650/86 86 430 bei uns melden oder Sie kommen bei uns im Büro (Wohn- und Pflegeheim Arzl im Pitztal – Erdgeschoß) vorbei und lassen sich beraten. Wir würden uns freuen.

Das Team des Sozial- und Gesundheitssprengels Pitztal

MÜLL-Abfuhrtermine 2022

wenn nicht anders angegeben jeweils FREITAG

April 2022		Öffnungszeiten Recyclinghof:	
Restmüll 8.	22.	Dienstag:	von 16.00 bis 18.00 Uhr
Biomüll 1.	15. 29.	Freitag:	von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
		Samstag:	von 08.00 bis 12.00 Uhr
Mai 2022		Juni 2022	
Restmüll 6.	20.	Restmüll 3.	17.
Biomüll 6.	13. 20. 27.	Biomüll 3.	10. 17. 24.
Juli 2022		August 2022	
Restmüll 1.	15. 29.	Restmüll 12.	26.
Biomüll 1.	8. 15. 22. 29.	Biomüll 5.	12. 19. 26.
September 2022		Oktober 2022	
Restmüll 9.	23.	Restmüll 7.	21.
Biomüll 2.	9. 16. 23. 30.	Biomüll 7.	14. 21. 28.
November 2022		Dezember 2022	
Restmüll 4.	18.	Restmüll 2.	16. 30.
Biomüll 11.	25.	Biomüll 9.	23.

Zu den roten Terminen wird die Biomülltonne gereinigt!

PRAKTISCHE ÄRZTE

Sonn- und Feiertagsdienste 2022

April 2022:		Mai 2022:	
23./24.	Dr. Niederreiter	01.	Dr. Unger
30.	Dr. Unger	07./08.	Dr. Gebhart
Juni 2022:		14./15.	Dr. Niederreiter
04./05./06.	Dr. Niederreiter	21./22.	Dr. Gusmerotti
11./12.	Dr. Unger	26.	Dr. Gebhart
16./18./19.	Dr. Gusmerotti	28./29.	Dr. Unger
25./26.	Dr. Gebhart		
Sonn- und Feiertagsdienste:			
von 10:00 – 11:00 Uhr			
NACHTDIENST – ROTES KREUZ IMST:			
Mo – Do von 19:00 – 07:00 Uhr; Fr. von 13:00 – 07:00 Uhr			
Die Sonn- und Feiertagsdienste sowie Nachtdienste sind nur in dringenden Notfällen zu beanspruchen.			
Telefonnummern:		Rotes Kreuz 05412/66444	
Dr. Unger 05414/87205		Dr. Gebhart 05412/66120	
Dr. Gusmerotti 05414/86244		Dr. Niederreiter 05413/87205	

Notrufnummer 144

Freie Tage und Urlaube:	
Dr. Gebhart:	jeden Donnerstag und von 28.05. bis 12.06.2022
Dr. Unger:	jeden Mittwoch und von 25.03 bis 06.04.2022; am 17.06.2022
Dr. Niederreiter:	jeden Donnerstag und von 20.05. bis 29.05.2022; von 11.06. bis 20.06.2022
Dr. Gusmerotti:	von 19.04. bis 01.05. und von 27.05. bis 12.06.2022

PITZTAL-APOTHEKE

6471 Arzl im Pitztal, Dorfstraße 38, Gemeindehaus
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 08:00 – 12:00
Tel. 05412/61258, Fax 63499, Mail: arzl@pitztalapotheke.at

ZAHNÄRZTE

Notdienste jeweils von 9:00 – 11:00 Uhr		
02./03.04.	Dr. med. univ. dent. Weinseisen A., Strengen	05447/51010
09./10.04.	Dr. med. univ. dent. Wilhelm M., Längenfeld	05253/6329
16./17.04.	Dr. med. univ. Wutsch A., Arzl im Pitztal	05412/63557
18.04.	Dr. med. univ. Zsifkovits R., Tarrenz	05412/64738
23./24.04.	Dr. med. dent. Antretter K., Prutz	05472/2377
30.04./01.05.	Dr. med. univ. dent. Csobod J., Ried	05472/21255
07./08.05.	Dr. med. dent. Graf Ph., Imst	05412/61629
14./15.05.	Dr. med. univ. Gabl M., Zams	05442/65700
21./22.05.	MR Dr. med. univ. Gugg E., Imst	05412/63126
26./27.05.	Zahnarzt Hahn H., Landeck	05442/63074
28./29.05.	Dr. med. dent. Heger M., Ötztal-Bahnhof	05266/87142
04./05.06.	Dr. med. univ. dent. Heger S., Haiming	05266/88414
06.06.	Dr. med. univ. dent. Hell C., Obermieming	05264/5752
11./2.06.	Dr. med. dent. Hrytsenko V., Sölden	05254/2172
16./17.06.	Dr. med. dent. Jehle T., Grins	05442/61952
18./19.06.	Dr. med. dent. Kurtalic M., Silz	0676/5913291
25./26.06.	Dr. med. dent. Mair A., Ötz	05252/6192

Infos bitte mit den lokalen Medien bzw. Gem2Go abgleichen

Naturpark Kaunergrat News

Der Winter ist Geschichte und die Vorbereitungen für das Frühjahrs- und Sommerprogramm im Naturpark Kaunergrat laufen bereits wieder auf Hochtouren

Anbei möchten wir euch ausgewählte Themen näher vorstellen und einladen an den diesjährigen Programmen auch selbst aktiv teilzunehmen.

Veranstaltungsprogramm 2022

Am 3.6. starten wir unser diesjähriges Erlebnisprogramm mit den Kräuterwanderungen rund um das Naturparkhaus. Mehr als 60 Veranstaltungen haben wir uns diesen Sommer vorgenommen. Der Bogen spannt sich von Erlebnisführungen mit Kindern, über Waldbaden, Wanderungen von Tal zu Tal bis hin zu den Forstschutagen. Das ganze Programm findet ihr unter www.kaunergrat.at.

Besonders möchten wir euch zu den Veranstaltungen der Kaunergratakademie einladen. Heuer stehen wieder zwei Pilzführungen, ein Schmetterlingsleuchten, Wanderungen im neuen Landschaftsschutzgebiet Kaunergrat und Vorträge zur Biodiversität in unserem schönen Naturpark statt.



Die Kaunergrat-Akademie richtet sich besonders an Einheimische. Foto: A. Kirschner

„Auf die Fläche fertig los“

Gemeinsam mit 6 anderen Naturparken in Österreich sind wir Pilotregion im Projekt „Auf die Fläche fertig los“. Das vom Verband der Naturparke Österreichs initiierte Vorhaben will einen Beitrag zur Förderung der Artenvielfalt im öffentlichen und privaten Raum leisten und Anreize zum Nachahmen schaffen. Gemeinsam mit Schülern der Mittelschule Pitztal werden dazu in einem ersten Schritt drei kleiner Aktivitäten mit Partnern aus dem

Netzwerk Kaunergrat umgesetzt. Auf der Umsetzungsliste steht ein Naturgarten beim Hotel Alpina in Wenns, ein Kräutergarten bei der Alten Mühle in Ritzenried und die Anlage eines kleinen Biotops in einer Bergwiese. Aus den umgesetzten Kleinprojekten soll dann in weiterer Folge ein Handbuch mit praktischen mit Beispielen zur Nachahmung entstehen. Denn jeder Einzelne von uns kann seinen Beitrag dazu leisten, um dem Verlust der Artenvielfalt entgegenzuwirken.



Bei der neu sanierten „Alten Mühle in Ritzenried“ soll ein kleiner Kräutergarten entstehen.

Naturpark Gestalter:innen treten Klimabündnis Tirol bei

Bereits seit 3 Jahren arbeiten 9 Beherbergungsbetriebe aus der Naturparkregion gemeinsam an einem Fitnessprogramm zur „Nachhaltigkeit im Tourismus“. Grundlage des Programms sind die



Naturpark Gestalter:innen treten dem Klimabündnis-Netzwerk bei. Fotos: NP Kaunergrat
Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen, die über klar definierte Maßnahmen in den Betrieben umgesetzt werden. Im Fokus stehen dabei insbesondere auch Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes. Jeder teilnehmende Betrieb hat in Begleitung durch das Klimabündnis Tirol auch einen eingehenden Klimacheck absolviert und verbindliche Maßnahmen ausgearbeitet.

Wildruhezone Piller Moor

Das Piller Moor war heuer erstmals offizielles Wildruhegebiet. Dieses wurde in enger Abstimmung zwischen der Gemeinde Fließ, den Tourismusverbänden, der Jägerschaft und dem Naturpark ins Leben gerufen. Wie die Rückmeldung der Jägerschaft zeigen, hat sich diese Maßnahme bereits im ersten Jahr sehr gut bewährt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diese Maßnahme durch ihre Rücksichtnahme unterstützt haben. Ab Mai öffnet das Piller Moor wieder seine „Tore“.



Das Piller Moor ist von Frühjahr bis Herbst ein beliebtes Ausflugsziel in der Region.

Infrastruktur-Update des Tourismusverbands Pitztal

Wildtiererlebnispfad

Im Herbst 2005 wurde der Wildtiererlebnispfad eröffnet, seitdem erfreut er sich großer Beliebtheit von Klein bis Groß. Über die Jahre sind die süßen Holztiere durch äußerliche Einflüsse beschädigt worden, weswegen diese bei kleineren Defekten repariert bzw. neugestaltet wurden. Dies geschah durch Außendienstmitarbeiter des TVB Pitztals in der Betriebs-eigenen „Kleintischlerei“.



Hier entstehen die Holztiere des Wildtiererlebnispfades.

Fotos: TVB Pitztal

Geöffnete Infrastruktur

Aus dem Winterschlaf erwachen nun viele Wanderwege. Bereits begangen wurden der Luis-Trenker-Steig sowie der Erdpyramidenweg. Beide sind ab sofort wieder geöffnet.

Auch der Klettersteig Steinwand ist wieder geöffnet. Für Familien spannt sich das Seil gegen Westen über eine Rampe. Am Ausstieg treffen beide Varianten zusammen. So lässt sich verschiedenes variieren und diese leichtere Führe als Abstieg in einem Rundgang nutzen.

Der erste Abschnitt verwöhnt mit einem traumhaften Talblick, bis der anspruchsvollere, zweite Abschnitt in den Schwierigkeitsgraden C und D+ herausfordert. Von der Aussichtsplattform Adlerhorst erlebt man einen traumhaften Ausblick – hier kommt man auch zu Fuß hoch.



Kann ab sofort wieder begangen werden - der Luis-Trenker-Steig.



Die Erdpyramiden in Wald.



Klettersteig Steinwand in Arzl.

WOADLIS Veranstaltungs-Tipp(s)

Sa., 02. / So., 03. Juli 2022
Bataillons- und Bezirks-
Schützenfest der Schützen-
kompanie Wald, Seetrog

So., 03. Juli 2022
Gletschermarathon Pitztal
mit Ziel beim Pavillon
„Gruabe Arena“

Sa., 09. Juli 2022
Bezirksmusikfest in Tarrenz

Sa., 16. / So. 17. Juli 2022
Arzler Kirchtagsfest
„Gruabe Arena“

Rund EUR 14 Mio. Projektvolumen im Jahr 2021

Die ungünstigen Rahmenbedingungen des vergangenen Jahres wirkten sich auch auf das Regionalwirtschaftliche Programm Pitztal aus. Dennoch konnte am 15.07.2021 eine physische Sitzung des RWP-Fördergremiums abgehalten werden. Über alle weiteren Projekte wurde wiederum Umlaufbeschlüsse entschieden.

Die zur Verfügung gestandenen Fördermittel konnten wiederum zur Gänze ausgeschöpft werden. In Summe wurde im regionalen Fördergremium im letzten Jahr über 29 Förderungsansuchen entschieden. Diese wurden mit rund EUR 1 Mio. Landesmittel aus dem Regionalwirtschaftlichen Programm Pitztal gefördert. Zusätzlich konnten weitere Fördermittel in Höhe von über EUR 1,41 Mio. ins Pitztal geholt werden. In Summe wurde damit ein regionales Investitionsvolumen in Höhe von über EUR 13,87 Mio. ausgelöst. Darüber hinaus wurden 7 neue Arbeitsplätze geschaffen, ein Betrag zur Sicherung von 110 Arbeitsplätzen, davon 11 Lehrlingen, geleistet, 105 neue Betten geschaffen und 253 Betten qualitätsverbessert. Zusätzlich gibt es 7 neue Angebote, 1 neue Kooperation und erneuerbare Energie im Ausmaß von jährlich 52.237 kWh.

52.237 kWh/a erneuerbare Energie entsprechen:

- 21,78 t jährliche CO₂-Einsparung oder
- EUR 8.358 jährliche Kosteneinsparung – oder – dem Jahresstromverbrauch von rund 12 Haushalten mit 4 Personen.

Die Förderungsansuchen wurden von Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen eingereicht. Darunter befinden sich finden sich Beherbergungsbetriebe, Privatvermietungen, Betriebe außerhalb des Tourismus, PV-Eigenverbrauchsanlagen mit Batteriespeicher, sowie Neubau Hochzeiger Family Trail, Mühle Ritzenried, Schlachtstelle Pitztal, Mobilitätsstudie Pitztal etc.

MÜHLE RITZENRIED

Die Generalsanierung der Mühle Ritzenried konnte im letzten Jahr erfolgreich abgeschlossen werden. Im Außenbereich sind noch Kleinigkeiten zu erledigen, aber im Großen und Ganzen sind die maßgeblichen Arbeiten erledigt.



Aktuell wird das „Betriebskonzept“ finalisiert. Mit dem absehbaren Ende der Sanierungsarbeiten wurde das gesamte Potential der Mühle Ritzenried sichtbar.

Im Mühlenteil wird der ursprüngliche Zweck des Gebäudes anhand von Originalobjekten eindrucksvoll veranschaulicht. In weiterer Folge wird die betroffene Talgeschichte aufgearbeitet und in Form einer Ausstellung präsentiert werden.

Im „Stadelteil“ befindet sich ebenerdig ein Verkaufsraum für die regionalen Produkte und Köstlichkeiten. Zusätzlich befinden sich Haustechnik und Sanitäranlagen im Erdgeschoß. Darüber, im ehemaligen Stadel, befindet sich ein transparenter und modern eingerichteter Mehrzweckraum für unterschiedlichste Veranstaltungen.

Mit dem Verein Handwerksmühle Ritzenried ist ein dynamischer Betreiber vor Ort vorhanden und aktuell werden die Details über diese Funktion mit der Gemeinde als Eigentümer vereinbart.

Somit steht einer baldigen Eröffnung und einer nachhaltigen Weiterentwicklung nichts mehr im Wege.

SCHLACHTSTELLE PITZTAL

Nach über 20 Jahren war es an der Zeit, die Schlachtstelle Pitztal an die neuen Rahmenbedingungen, an die gesteigerten Verarbeitungsmengen und an die aktuell möglichen Veredlungsgrade anzupassen. Durch die Zusammenarbeit aller involvierten Personen ist es trotz ungünstiger Rahmenbedingungen gelungen in kurzer Bauzeit und nach der Almzeit in die neue Schlachtstelle Pitztal einzuziehen und mit den Schlachtungen, der Verarbeitung und der Vermarktung zu beginnen. Während

der Anlaufzeit werden erste Erfahrungen gesammelt, Abläufe optimiert und das Angebot sukzessive weiter ausgebaut.

Die Schlachtstelle Pitztal wurde unter anderem auch über das Regionalwirtschaftlichen Programm Pitztal gefördert.

MOBILITÄTSSTUDIE

Durch diese Studie werden nachhaltige und klimaschonende Angebote im Bereich Mobilität im Pitztal erarbeitet. Wichtige Multiplikator*innen werden von Beginn an in den Prozess eingebunden. Das durchführende Planungsbüro wird dazu angehalten sich in der Lösungsfindung an bestehenden und guten Beispielen zu orientieren und die Durchführbarkeit im Pitztal zu analysieren. Das Endergebnis sind klare Empfehlungen über Umsetzungsmaßnahmen.

Die Mobilitätsstudie Pitztal wird über das Regionalwirtschaftlichen Programm Pitztal gefördert.

FÖRDEREINREICHUNG

Auch weiterhin können Beherbergungsbetriebe, Privatzimmervermieter*innen und Gewerbebetriebe außerhalb des Tourismus geplante Vorhaben zur Förderung einreichen, vorausgesetzt das Ansuchen um Förderung wird vor dem Beginn des Vorhabens eingereicht. Für die Einreichung ist die bestehende Förderrichtlinie zu beachten -> <https://www.tirol.gv.at/arbeitswirtschaft/wirtschaftsfoerderung/sonderprogramme/sonderprogramm-pitztal/>

Ebenso können weiterhin PV-Eigenverbrauchsanlagen mit Batteriespeicher, oder die Batteriespeichernachrüstung von bestehenden PV-Eigenverbrauchsanlagen zur Förderung eingereicht werden. Dabei ist der **Leitfaden PV- und Speicherförderung** und die **Checkliste Photovoltaik- und Speicherförderung** zu beachten.

WICHTIG

Ansuchen um Förderung müssen vor dem Beginn des Vorhabens eingereicht werden. Auftragserteilungen, Bestellungen oder bauliche Eigenleistungen werden schon als Projektbeginn angesehen! Planungsleistungen sind davon ausgenommen.

über das Regionalwirtschaftliche Programm Pitztal

Projekte kleiner Beherbergungsbetriebe (bis 30 Betten) / Privatvermietung müssen zusätzlich die Besichtigung des Ausgangszustandes durch das Land Tirol abwarten. Ein entsprechender Termin wird nach erfolgreicher Fördereinreichung durch das Land Tirol vereinbart.

DIGITALE EINREICHUNG

Förderungsansuchen sind ausnahmslos digital beim Amt der Tiroler Landesregierung online einzu-reichen.

Allgemeine Fördereinreichung online einreichen unter ->

<https://portal.tirol.gv.at/FormsWeb/fr/tirol/101/new?empfaengerGvOid=AT:L7:LVN:114200>

Einreichung für den Bereich „Unterstützung für kleine Beherbergungsbetriebe / Privatvermietung“ unter ->

<https://portal.tirol.gv.at/FormsWeb/fr/tirol/129/new?empfaengerGvOid=AT:L7:LVN:114200>

Für Anfrage bezüglich weiterer Projekte, Investitionsvorhaben und Ideen stehen wir gerne zur Verfügung. Es können jederzeit Beratungstermine mit der Programm-Geschäftsstelle im Regionalmanagement Be-

zirk Imst in Roppen vereinbart und laufend Förderungsansuchen online eingebracht werden. Nähere Informationen unter -> <https://www.regio-imst.at/schwerpunkte-grossprojekte/regionalwirtschaftliches-programm-pitztal/>.

Für Fragen steht Markus Mauracher von der Programmgeschäftsstelle unter:

markus.mauracher@regio-imst.at oder 0676 / 959 2 789 gerne zur Verfügung.



Mit Bier und Backpulver gegen Schädlinge und Krankheiten – Pflanzenschutz mal anders



Marienkäfer-Larve auf der Jagd nach Blattläusen



Kohlweißlings-Raupen Bildnachweis: Tiroler Bildungsforum

Die neue Gartensaison steht in den Startlöchern. Und mit ihr auch unliebsame Gartenbesucher, die sich auf unsere Gartenpflanzen ebenso freuen wie wir: Nacktschnecken, Blattläuse, Dickmaulrüssler und viele andere. Gleich zur Pestizid-Flasche greifen muss man deshalb trotzdem nicht. Denn es gibt wirksame und für die menschliche Gesundheit unbedenkliche Alternativen!

Fachmännisch als Grundstoffe bezeichnet, kann man diese Pflanzenschutzmittel auch mit dem Begriff „Hausmittel“ zusammenfassen. Es handelt sich um Dinge wie Backpulver, Brennessel oder Molke und sogar Bier gehört dazu. „Für die menschliche Gesundheit ist die Anwendung dieser Mittel als Pflanzenschutzmittel unbedenklich“, so Matthias Karadar, Projektleiter von Natur im Garten im Tiroler Bildungsforum.

Als Grundstoffe werden aber nur Stoffe zugelassen, die auch nachweislich wirken. So zeigt Molke eine sehr gute Wirkung gegen Mehltau. Und mit dem Backpulver Hydrogencarbonat kann man neben Echtem Mehltau auch Apfelschorf erfolgreich bekämpfen. Eine Brühe aus Brennessel vertreibt nicht nur Blattläuse und Apfelwickler, sondern wirkt auch gegen viele Pilzkrankheiten. Und mit Bier lassen sich wunderbar Spanische Wegschnecken fangen – Leider mit dem Nebeneffekt, dass das Bier für Schnecken so köstlich schmeckt, dass auch die Schnecken aus Nachbars Garten zu einem in den Garten kommen.

Was Schädlinge betrifft ist Abwarten und nichts tun, häufig sogar der beste Pflanzenschutz. Diesen Frühling kann man dazu eine Blattlauskolonie über einige Wochen beobachten. In der ersten

Woche werden die Blattläuse immer mehr, aber schon ab der 2. und 3. Woche kommen die Nützlinge. Florfliegen, Marienkäfer und Schwebfliegen legen die ersten Eier, meist gelb oder weiß gefärbt. Ab dann beginnt ein wahres Gemetzel: Die hungrigen Larven machen sich über die Blattläuse her, und eine nach der anderen wird ausgesaugt. Nach wenigen Wochen ist aus der Blattlauskolonie auch ohne Zutun nichts mehr zu sehen.

Schätzungen nach werden bis zu 10 % der in Österreich verkauften Pestizide im Hausgarten eingesetzt. Im Garten werden meist viel zu große Mengen und ohne entsprechende Schutzkleidung ausgebracht. Höchste Zeit also auf Grundstoffe umzusteigen!

Alle Grundstoffe, Rezepte und wie man diese anwendet findet man kostenlos auf www.naturimgarten.at/hausmittel.html



Wie werde ich unabhängig? Mein Ausstieg aus Öl und Gas

Der Ausstieg aus Heizöl, Kohle und Flüssiggas bzw. Erdgas ist bis zum Jahr 2035 bzw. 2040 fixiert. Mit dem Ziel-Szenario „TIROL 2050 energieautonom“ gibt es dazu einen klaren Fahrplan, wie es gelingen kann, den Energiebedarf vollständig aus erneuerbaren heimischen Energieträgern zu decken. Gerade im Gebäudebereich wird der größte Anteil unserer Energie verbraucht, daher sollen die Gebäude in Tirol um 31 % effizienter werden, dazu werden Wärmepumpen, Fernwärme und Pellets in der Raumwärme zu Anwendung kommen. Vor dem Hintergrund der aktuellen Geschehnisse macht dies doppelt Sinn. In der Raumwärme haben wir bereits jetzt in 9 von 10 Fällen alltagstaugliche und kostengünstige Lösungen abseits von Öl und Gas.

Was kann ich kurzfristig machen?

Ein Grad weniger Raumtemperatur spart 6 % Energie, vor allem in nicht genutzten Räumen liegt viel Einsparpotential. Bereits vorhandene, abgenutzte Dichtungen alter Fenster und Türen können Zugluft und hohe Wärmeverluste verursachen und sollten erneuert werden. Die Heizungs- und Warmwasserrohrleitungen im Heizraum und Keller sollten unbedingt gedämmt werden. In einem durchschnittlichen Heizraum sind 35 Meter Rohrleitung verbaut. Sind diese ungedämmt, geht dabei die Menge an Heizwärme verloren, mit der etwa zwei Kinderzimmer beheizt werden können. Neben der Heizung ist auch das Warmwasser relevant beim Energieverbrauch. Jetzt ist ein optimaler Zeitpunkt, um die 20 Jahre alte Badarmatur gegen ein wassersparendes Modell zu tauschen. Grundsätzlich sollte die Temperatur im Warmwasserspeicher nicht über 55 Grad betragen, mit geringen Temperaturen wird nicht nur Energie gespart, auch die Kalkabscheidung reduziert.

Was sollte ich als Erstes berücksichtigen?

Ein thermisch saniertes Gebäude verbraucht 50 % bis 75 % weniger Energie. So lässt sich bereits unabhängig vom Energie-



Foto: Energie Tirol

träger eine erhebliche Menge Energie und somit jährliche Heizkosten einsparen - und man gewinnt Zeit für den Heizungstausch. Leider wird selten bedacht, dass gedämmte Gebäude wesentlich kleinere und somit günstigere Heizungsanlagen benötigen. Im Idealfall gehören also thermische Sanierung und Heizungstausch zusammen. Diese thermischen Sanierungen fördert das Land Tirol mit einem 25%igen Einmalzuschuss. Werden zumindest drei Maßnahmen (zum Beispiel Fassade, Fenster und oberste Geschoßdecke) gleichzeitig durchgeführt und bestimmte Anforderungen an den Heizwärmebedarf erreicht, gewährt das Land den zusätzlichen Ökobonus in Abhängigkeit der Nutzfläche des Gesamtobjektes bis maximal 18.150 Euro. Der Bund bietet mit dem Programm Sanierungsscheck zusätzlich bis zu 6.000 Euro.

Kann ich eine Wärmepumpe nutzen?

Bei einer Heizungsvorlauftemperatur von bis zu 50 °C am kältesten Tag des Jahres ist die Wärmepumpe das ideale Heizsystem für die Energieautonomie. Förderfähig sind momentan noch Vorlauftemperaturen bis 40° C. Egal ob Fußbodenheizung, Niedertemperatur-Heizkörper oder Wandheizung – mit einem hydraulischen Abgleich und einem Heizkörpertausch kann man viele Heizungsanlage dorthin optimieren. Und auch hier gilt: Wird ein Haus gedämmt, sinkt die Vorlauftemperatur der Heizung erheblich. Vertrauen Sie bei der Planung und Installation auf renommierte Betriebe und HerstellerInnen. Eine Liste finden Sie auf der Homepage des „Netzwerk Wärmepumpe Tirol“.

Welche Förderungen kommen für meine Heizung infrage?

Die Förderlage ist aktuell auf Landesebene über die Wohnbauförderung und di-

verse Sonderförderungen und beim Bund über das Programm „Raus aus Öl und Gas“ so gut wie noch nie. Das Land Tirol fördert den Austausch einer Heizanlage momentan mit 25 % der zu investierenden Kosten plus 3.000 Euro, der Bund bietet mit dem Programm „Raus aus Öl und Gas“ zusätzlich 7.500 Euro im Einfamilienhaus.

Wie komme ich zur Landesförderung zum Heizungstausch?

Antrag Wohnhaussanierung A5 (tirol.gv.at) herunterladen und ausfüllen.

Haustechnik Abnahmebestätigung F97 (tirol.gv.at) vom Installateur unterfertigen lassen.

Die ausgefüllten Formulare inklusive der Rechnungen und Einzahlungsbestätigungen an die zuständige Bezirksheimatmannschaft übermitteln (zu den Einreichstellen).

Der Zuschuss für klimafreundliches Heizsystem in Höhe von 3.000 Euro wird automatisch mitbeantragt. Zu beachten ist auch, dass die Rechnung nicht älter als 18 Monate sein darf und der Förderantrag erst nach Fertigstellung erfolgt. Hier finden Sie weitere Informationen zu Biomasseanlagen und Wärmepumpenförderung.

Wie komme ich zur Bundesförderung „Raus aus Öl und Gas“?

Registrierung über das Online-Formular für Ein- und Zweifamilienhaus, Reihenhäuser: www.meinefoerderung.at/webforms/efh_hzt bzw. mehrgeschossigen Wohnbau (ab drei Wohneinheiten): https://www.meinefoerderung.at/webforms/mgw_hzt.

Hinweis: für das Abschließen der Förderung wird entweder ein Energieausweis oder das Beratungsprotokoll der Energie Tirol benötigt.

Umsetzung des neuen Heizungssystems.

Förderung abschließen und Antrag abschicken.

Ab der Registrierung haben Sie 26 Wochen Zeit die neue Heizung umzusetzen um die Förderung abzuholen, daher ist eine Terminplanung mit der ausführenden Firma (Installateur) wichtig.

Brauche ich für den Betrieb meiner Wärmepumpe eine Photovoltaikanlage?

Nein, natürlich kann eine Wärmepumpe auch mit Strom aus dem Netz betrieben werden. Um die Energieautonomie zu unterstützen, empfiehlt es sich speziell im Einfamilienhaus auf eine Photovoltaikanlage zu setzen. Mit einer klassischen Anlage (7 kWp) lassen sich knapp die Hälfte des Strombedarfs für Wärmepumpe und Haushalt selbst erzeugen. Ein „mobiler“ Speicher in Form eines Elektroautos erhöht nochmals die Sinnhaftigkeit einer PV-Anlage und auch die Einspeisung ins Netz wird entgegen der allgemein bekannten Meinung fair vergütet.

Eignet sich mein Dach für eine Photovoltaikanlage?

Photovoltaikpaneele sind sehr tolerant, was deren Ausrichtung und Neigung angeht. Eine Neigung um die 15° bis 30° ist meist ideal. Weniger als 10° sollten es nicht sein. Ost- und West-Anlagen erzeugen mehr Strom in den Morgen- und Abendstunden als eine Süd-Anlage, diese wiederum bietet mehr Jahresertrag. Welcher Anlagentyp optimal ist, lässt sich im Zuge einer Energieberatung klären.

Wird meine Photovoltaikanlage auch gefördert?

Auf Bundesebene gibt es mehrere Fördermodelle für Photovoltaikanlagen. Ebenso fördern viele Gemeinden sowie verschiedene Energieversorgungsunternehmen den Einsatz von solchen Systemen. Eine Übersicht finden Sie auf der Förderübersicht auf www.energie-tirol.at.

Online-Infoabend:

„Wie werde ich unabhängig? – Mein Ausstieg aus Öl und Gas“

Nicht nur aus aktuellem Anlass lohnt es sich auf Öl und Gas zu verzichten, auch mittelfristig ist der Ausstieg fixieren. Wie kann ich den Energiebedarf meines eigenen Gebäudes lokal, klimaschonend und vor allem kosteneffizient decken? Unser Mitarbeiter Ing. Michael Plattner hilft, diese Frage im Rahmen des kostenlosen Online-Infoabends zu beantworten und den Weg in die Energieautonomie zu skizzieren.

Termine: Mo 28.03. 18:00, Di 05.04. 18:00, Di 12.04. 18:00 und Mi 20.04. 18:00.

Hier finden sie eine Terminübersicht zu den wöchentlichen **Online-Infoabenden**.

Klimafreundliches Heizen

Dein Weg zum einfachen und leistbaren Umstieg

Ob Pellets-, Wärmepumpenheizung oder Fernwärmeanschluss, der Heizungstausch zu einem zukunftstauglichen Heizsystem war noch nie so günstig. Damit sich klimafreundliches Heizen wirklich jeder leisten kann, werden satte Förderbeiträge sowohl von Land als auch Bund ausgeschüttet. So wird Tirol bis 2050 energieautonom.

Heizungstausch war noch nie so günstig

Im Rahmen der Wohnbauförderung des Landes Tirol gibt es einen Zuschuss von 25 Prozent der förderbaren Kosten sowie einen Einmal-Bonus von 3.000 €, obendrauf fördert der Bund mit 50 Prozent bzw. maximal 7.500 €.

Ein Rechenbeispiel:

Der Tausch hin zu einer Luftwärmepumpe kostet ca. 22.000 €.

Das Land Tirol fördert 25 % der Kosten plus einen Einmal-Bonus in Höhe von 3.000 €:

$$5.500 \text{ €} + 3.000 \text{ €} = 8.500 \text{ €}$$

Der Bund fördert noch einmal 50 % der förderungsfähigen Investitionskosten mit einem Maximalbetrag von 7.500 €:

$$8.500 \text{ €} + 7.500 \text{ €} = 16.000 \text{ €}$$

Damit wird eine Förderquote von 73 % erreicht. Die Gesamtkosten für den Tausch hin zu einer Wärmepumpe abzüglich der kombinierten Förderungen belaufen sich damit auf 6.000 €

Grundlage für die Inanspruchnahme der Förderung in Tirol ist ein gültiger Energieausweis oder eine Energieberatung bei Energie Tirol.

Die wesentlichen Schritte im Überblick:

Online bei der Förderstelle registrieren
Den gültigen Energieausweis oder das Protokoll der Energieberatung vorlegen

Angebot für die Errichtung der Anlage einholen

Anlage von einem Fachbetrieb in Umsetzung bringen

Rechnung bei der Förderstelle einreichen
Förderbeitrag kassieren und nachhaltige Wärme genießen

Heizkesseltausch und thermische Sanierung steuermindernd geltend machen



Foto: Energie Tirol

Dank der ökologischen Steuerreform 2022 können sowohl der Heizkesseltausch von fossilen auf erneuerbare Energieträger als auch thermische Sanierungen seit diesem Jahr als Sonderausgaben steuermindernd geltend gemacht bzw. abgeschrieben werden.

Einkommensschwache Haushalte werden mit bis zu 100 % unterstützt

Mit „Sauber Heizen für Alle“ gibt es seit Anfang des Jahres 2022 eine Förderung vom Bund für einkommensschwache Haushalte. Die Förderhöhe kann bis zu 100 % der Kosten für den Heizungstausch betragen.

EigentümerInnen von Ein- oder Zweifamilienhäusern bzw. Reihenhäusern, welche in einem einkommensschwachen Haushalt leben, können die Unterstützung beantragen. Als einkommensschwach gelten jene Haushalte, deren monatliches Nettoeinkommen (Jahreseinkommen inkl. Sonderzahlungen geteilt durch zwölf) unter einen bestimmten Wert liegt. Im Einpersonenhaushalt sind das 1.454,- Euro, bei Mehrpersonenhaushalten erhöht sich diese Grenze je Erwachsenen um den Faktor 0,5 und je Kind um 0,3.

Alle weiteren Details finden Sie unter:

www.energie-tirol.at/raus-aus-fossil/
www.umweltfoerderung.at/privatpersonen/sauber-heizen-fuer-alle-2022/navigator/waerme-3/sauber-heizen-fuer-alle-2022-ein-und-zweifamilienhaus
<https://www.klimaaktiv.at/erneuerbare/erneuerbarewaerme/steuerreform.html>

RÜCKFRAGEN BEI:

Energie Tirol
0512-589913
office@energie-tirol.at





„Pfiat di Winter, Hallo Frühling“ – Rückblicke vom SC Wald

Wir können auf ein paar schöne Momente zurückblicken und haben auch wieder mit unserem neuen Programm gestartet!

Eislaufplatz

Danke an das fleißige „Eis-Team“: Am Seetrog war wieder Spaß beim Eislaufen angesagt, wenn auch wetterbedingt nur für wenige Tage. Wir hoffen, dass das Eislaufen nächsten Winter wieder länger möglich ist.

Skirennen am Hochzeiger

Am 27. März hat der SC Wald den „HTB Talcup – Riesentorlauf“ ausgetragen. Bei Sonnenschein und guter Stimmung konnte ein tolles und unfallfreies Rennen durchgeführt werden. Wir danken allen Helfern und gratulieren den Skiläufern herzlich! Besonders stolz sind wir auf die Läufer des SC Wald: Felix Schulz, Romina Gabl, Emily Pienz und Elisa Krabichler – ihr habt das toll gemacht!



SC Wald – Talcup – Walder LäuferInnen

Ergebnisse Elisa Krabichler - Landescup

Elisa konnte im heurigen Winter in allen Rennserien aufzeigen. Hervorzuheben sind Top-Platzierungen in Landescuprennen wie zB ein 2. Platz beim Landescup-Slalom in Scheffau und jeweils ein 5. Platz



Alle Sieger der einzelnen Klassen (Gesamtpreisverteilung)

Alle Fotos: SC Wald

in See und Sillian, sowie mehrere Siege im Bezirks- und Talcup. Wir freuen uns, dass Elisa ihren skisportlichen Weg fortsetzen will und wünschen ihr viel Glück und vor allem Gesundheit!

Unsere Kurse

Viel Spaß hatten die Kinder beim Kurs „Ninja Kids Movement Training“! Danke an unseren Trainer Leo und an die Volksschule Wald, dass wir hierfür den Turnsaal benutzen dürfen. Der Kurs wurde nach eine Woche Pause fortgesetzt und die Kids sind wieder mit viel Energie dabei.

Im März starteten wir einen weiteren Kinderkurs: „Kinder-Zumba“. Spaß und Bewegung zu cooler Musik stehen hier im Vordergrund.

Der erste Erwachsenenkurs „Crossfit“ kam bei allen Teilnehmern sehr gut an. So konnten wir für die neue Kursreihe sogar noch weitere Interessierte dazugewinnen.

Unser Ganzkörper-Fitnesskurs „Fit mit Verena“ fand ebenfalls regen Anklang und wurde coronabedingt teilweise über eine Onlineplattform durchgeführt.

Aktuell bieten wir wieder **Pilates-Stunden** an – in zwei Gruppen trainieren mehr als 20 sportliche Mitglieder des SC Wald.

Alles in allem trainieren derzeit mehr als 60 Personen in den laufenden vier Kursen. Das macht uns als SC Wald schon ein

bisschen stolz! Wir tragen gerne dazu bei, dass sich Kinder und Erwachsene mit Freude bewegen.

Kleiner Faschingsgruß am Rosenmontag

Da heuer coronabedingt unsere traditionelle Faschingsfeier am Seetrog nicht



Leckere Faschingskräpfen von der Bäckerei Plattner.



Der Meistertitel ist das große Ziel des SC Wald

stattfinden konnte, teilten wir an alle Mitglieder einen kleinen „Faschingsgruß“ aus: Vor die Haustüre wurden Faschingskräpfen mit einem netten Gruß des SC Wald gebracht. Vielen Dank für das tolle Feedback – wir haben uns sehr darüber gefreut!

„Safer Internet“ – Sichere Internet- & Handnutzung

Einen sehr interessanten Vortrag konnten wir „online“ besuchen: „Safer Internet“. Interessierte erhielten Tipps und Anregungen, wie sie auch ihre Kinder bei der sicheren und verantwortungsvollen Verwendung von Internet und Handy unterstützen können. Danke an alle, die daran teilgenommen haben!

Wir freuen uns schon sehr auf die wärmeren Tage und möchten auch im Frühjahr wieder sportliche Aktivitäten und Programme für Groß und Klein anbieten.

Wir wünschen Euch allen einen schönen Start in den Frühling!

Was den Profis des großen FC Bayern München heuer aller Voraussicht nach zum zehnten Mal in Folge gelingt, ist auch das erklärte Saisonziel des SC Wald: Der Meistertitel! Trotz des mageren Abschneidens in der Vorsaison – am Ende stand der enttäuschende fünfte Platz – wollen die von Trainer Simon Gabl trainierten Kicker nach den Sternen greifen. „Wir hatten im letzten Jahr enormes Verletzungspech. Wenn der Verletzungsteufel diesmal einen Bogen um uns herum macht, haben wir gute Chancen. Die Burschen haben jedenfalls sehr gut trainiert. Zudem haben wir durch zwei routinierte Neuzugänge an Erfahrung dazugewonnen.“ Der ganz große Trumpf im Titelkampf soll auch

heuer die Heimstärke sein. „Ich hoffe, dass viele Zuschauer zu unseren Spielen kommen und unsere Mannschaft nach vorne peitschen“, so Gabl.



Links Trainer Simon Gabl Rechts Co Trainer Georg Raich

Follow us

... auf Instagram und Facebook!



sc_wald



Sportclub Wald

ESV Arzl – Wir freuen uns auf euch!

Unser Duo-Team Josef Hofmann und Gernot Götsch konnten sich in Sillian Hochpustertal wieder einmal beweisen und errungen den obersten Platz des Stockerls. Leider nur knapp vorbei am Treppchen erreichten unsere Herren im Olympischen Dorf den 4. Platz. Schützen: Josef Hofmann, Karl-Heinz Weiss, Eberhart Pienz und Gernot Götsch.

Heuer können wir endlich wieder unser Vereinsturnier am 06. Mai am Stockplatz Schönbühel durchführen. Ein offizieller Aushang folgt natürlich, wie bisher. Für motivierte und ehrgeizige Stocksportler gibt es die Möglichkeit, immer dienstags zu trainieren. Wir freuen uns sehr auf Eure Anmeldungen.

Das Sillian-Duo Josef Hofmann und Gernot Götsch. Foto: ESV Arzl





Aktivitäten seit der letzten Ausgabe **alpenverein** arzl/wald



Die SeminarteilnehmerInnen beim Praxisteil.

Alle Fotos: ÖAV Arzl/Wald

Vom 07. bis 08. Jänner veranstalteten wir eine Fortbildung mit dem Titel: „Sicher am Berg – Notfall Lawine“. Die Veranstaltung bestand aus einem Theorie- und einem Praxisteil am Freitagabend und einem Praxisteil am Samstag im Bereich der Hochaster Alm.



Theorieteil im Gemeindesaal



gleich bei der Sesvonnascharte

Die nächste Skitour führte uns am 13. Februar nach Südtirol in das Gebiet der Sesvonnahütte. Vom Talort Schlinig wurde der 2.948 m hohe Schadler als Gipfelziel bestiegen.

Am 13. März ging es für uns wieder nach Südtirol, diesmal ins Langtauerer Tal. Im Bereich des aufgelassenen Skigebietes Maseben wurde die 3.148 m hohe Mitterlochspitze erklommen.



Mitterlochspitze: beim Skidepot

Als erste Skitour bestiegen wir am 15. Jänner den 2.353 m hohen Geierschnabel im Brennergebiet, genauer gesagt im Valsertal, einem Seitental des Wipptales.



Aufstieg im Silleskar



am Schadler 2.948 m



Geierschnabel 2.353 m

Im heurigen Jahr feiert die Sektion Imst/Oberland Ihr 150-jähriges sowie die Muttekopfhütte Ihr 130-jähriges Bestandsjubiläum und hier möchten wir einige Termine für Interessierte bekanntgeben:

- **12.06.2022: Jubiläums-Frühschoppen** auf der Muttekopfhütte
- **19.06.2022: Vernissage** Fotoausstellung mit Berg- und Landschaftsfotografien von Mario Rabensteiner auf der Muttekopfhütte
- **02.07.2022: AV goes City** - SOFUZO (Imster Innenstadt) im Zeichen **150 Jahre Sektion Imst-Oberland** mit Open-Air-Kino
- **Nov. 2022: Ausstellung** Fasnachtsmuseum Imst mit Exponaten des Alpenvereinsarchivs bzw. -museums

Mitterlochspitze 3.148 m mit schönem Gipfelkreuz



Auf eine Zweitagestour im Ötztal begaben wir uns am 26. und 27. März. Ausgehend vom Weiler Winnebach gingen wir zur Winnebachseehütte und bestiegen den 3.048 m hohen westlichen Seebaskogel. Nach der Hüttenübernachtung wurde der 3.287 m hohe Breiter Grieskogel erstiegen und anschließend über das Zwieselbachtal nach Niederthai abgefahren.

Auch für den Sommer sind wieder einige Touren ausgeschrieben, Informationen hierzu findet man in der AV-Mitgliederzeitung „Beisselstein“.

Gerne heißen wir auch neue Mitglieder willkommen, für weitere Infos stehen Obmann Christian Schöpf (0650 5433102) und Obmann-Stv. Hannes Krabichler (0650 6771400) gerne zur Verfügung.



grandioses Panorama



Aufstieg Richtung Zwieselbachjoch



Abfahrt durchs Zwieselbachtal



Winnebachseehütte

westlicher Seebaskogel 3.048 m



Gruppe mit Gipfel im Hintergrund



Breiter Grieskogel 3.287 m

Wieder einiges los bei der Feuerwehr Arzl

Spendenaktion für die Ukraine war voller Erfolg.

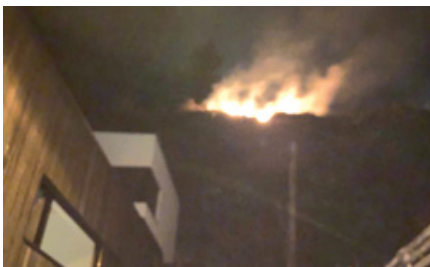


Gerettete Katze.

Fotos: FF Arzl

Die Freiwillige Feuerwehr Arzl hatte seit der letzten Woadliausgabe wieder einige interessante Einsätze. Im Jänner musste eine Katze, die bereits mehrere Tage auf einem Baum oberhalb der Arzler Sage festsaß, gerettet werden. Sie konnte nicht mehr selbständig runter und musste mittels Leiter aus rund 15m Höhe geborgen werden.

Ende Jänner kam es unterhalb des Burgstalls zum einem Wiesenbrand. Mittels Pager und Sirene wurde die Freiwillige Feuerwehr Arzl um 18:58 Uhr, zusammen mit den Feuerwehren Leins und Wald alarmiert. Durch rasches Eingreifen konnte eine Ausbreitung des Brandes auf den angrenzenden Wald verhindert werden.



Blick von der Landesstraße aus.



Brandherd wird gelöscht.

Am 07. Februar wurde die Feuerwehr Arzl um 04:17 Uhr zu zwei umgestürzten Bäumen zur L16 Pitztalstraße unterhalb des Kapfparkplatzes alarmiert. Die Bäume stürzten aufgrund starken Windes und starkem Schneefall quer über die Straße und konnten rasch entfernt werden.



Dichter Schneefall und starker Wind ließen Bäume entwurzeln

10 Tage später kam es durch die starke Schneeschmelze zu einem Wasserschaden im Ortsteil Osterstein. Da mehrere Gulli noch zugefroren waren, kam es auf einer Wiese zur Bildung eines Sees, wodurch Wasser in ein Gebäude eindrang. Durch abpumpen mittels Tauchpumpe konnte Schlimmeres verhindert werden.



Wasser musste abgepumpt werden.

Die Feuerwehr Arzl konnte am 11. Dezember ihr altes Kommando-Fahrzeug an die Freiwillige Feuerwehr Tisovac aus Kroatien übergeben. Diese fuhr extra 10 Stunden lang nach Arzl, um ihr neues Fahrzeug entgegenzunehmen. Im Rahmen eines Förderprogramms des Landes Tirol werden alte Feuerwehrfahrzeuge an Feuerwehren in Kroatien übergeben, welche selbst noch keine Fahrzeuge haben bzw. wo kein Geld für die Feuerwehr vorhanden ist.

Im Gegenzug konnte die Freiwillige Feuerwehr Arzl pünktlich zum Jahreswechsel ihr neues MTFA (Mannschaftstransportfahrzeug mit Allradantrieb) entgegen nehmen.

Das neue Fahrzeug ersetzt das alte Kommando-Fahrzeug nach rund 30 Jahren Dienstzeit. Mit Allradantrieb und 194 PS ist das Fahrzeug für alle Anforderungen im Einsatzgebiet der Feuerwehr Arzl bestens gerüstet. In diesem Zuge möchten wir auf die Einweihung des neuen MTFA hinweisen.



Neues MTFA.



Übergabe des alten Fahrzeugs an die Feuerwehr Tisovac.

SV Arzl: Sektion Schi Sektion Schi im neuen Outfit



Das neue MTFA

Die Einweihung findet am Samstag, dem 14. Mai, in der Gruabe Arena statt. Am Folgetag wird ein Blaulichttag veranstaltet. Dieser findet am Sonntag, dem 15. Mai, ebenfalls in der Gruabe Arena vor der Feuerwehrhalle statt. Ein Besuch lohnt sich auf alle Fälle.

Auch die landesweite Spendenaktion für die Ukraine war ein voller Erfolg. Die Feuerwehr Arzl konnte die Spenden sicher in Innsbruck bei der Sammelstelle abgeben. Wir möchten uns daher bei den Spendern recht herzlich bedanken.



Spenden für die Ukraine



Neue Bekleidung für die Sektion Schi des SV Arzl.

Foto: Mario Forgo

Nach einer langen Veranstaltungspause hat der SV Arzl Sektion Schi in der Wintersaison 2021/2022 wieder ein Bezirkscup Rennen für unseren Schinachwuchs im Pitztal veranstaltet. Bei traumhaftem Wetter am Hochzeiger konnten sich die besten Kinder vom TSV Bezirk Imst aneinander messen. Aber auch während der Corona-Zeit und abseits der Rennpisten waren unsere Rennläufer immer fleißig im Training bei der Trainingsgemeinschaft Vorderes Pitztal.

Trotz den vielen Absagen von Veranstaltungen im letzten Jahr wollen wir an den Traditionen unseres Vereins festhalten

und in Zukunft wieder motiviert durchstarten. Der sportliche Zusammenhalt zwischen Jung und Alt ist die Grundlage für eine gute Gemeinschaft.

In diesem Jahr haben wir uns neu eingekleidet. In Zusammenarbeit mit der Firma Schöffel und unseren Partnern sind unsere Mitglieder für den nächsten Winter gerüstet.

Zusammenfassend möchten wir uns, im Namen der Sektion Schi, bei allen Sponsoren und Partnern recht herzlich bedanken und hoffen weiterhin auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

WOADLIS Veranstaltungs-Tipp(s)

Sa., 23. Juli 2022
Pitztaler Blasmusikfest, Piller

Sa., 30. Juli 2022
Philharmonika - Die Nürnberger
Böhmische, Mehrzwecksaal
Gruabe Arena, 20.00-22.00 Uhr

Sa., 30. Juli 2022
Beachparty der Arzler Jung-
bauern, Kapfparkplatz Arzl



Bezirksfeuerwehrkommandant Hubert Fischer, Kommandant Benjamin Wöber, Kommandant-Stellvertreter Philipp Zangerle, Obermaschinist Thomas Zangerle, Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Stefan Rueland, Bürgermeister Josef Knabl).



TC Raika Pitztal

Wir spüren schon den Frühling und freuen uns auf einen sportlichen und erfolgreichen Sommer 2022.

In dieser (fast) vergangenen Wintersaison 21/22 war ein Spielen und Trainieren in der Halle - bis auf eine kurze Unterbrechung - möglich. Unter Einhaltung der geltenden Covid-19-Vorschriften haben wir das ausgenutzt, um im wahrsten Sinne des Wortes "am Ball" zu bleiben.

Unsere Damen traten in der Winterliga an und unsere kleinsten Nachwuchsspieler haben sich im Februar bei den TTV-KIDS-Hallenmeisterschaften U8/U10 sehr erfolgreich geschlagen.

Lina Jacob konnte sich nach einem spannenden Duell den Titel „TIROLER Meisterin“ bei den U9 Girls sichern.

Paul Jacob wurde in der Gruppe U8 Boys Dritter und

Luis Bichler als jüngster Teilnehmer bei den U8 Boys Fünfter.

Der TC Pitztal gratuliert euch zu dieser Spitzenleistung. Wir sind irre stolz auf euch - macht weiter so!

Jetzt schnuppern wir aber schon Frühlingsluft und freuen uns, wenn wir je nach Witterung mit den Vorbereitungen für die Sommersaison beginnen können und Anfang Mai der Spielbetrieb aufgenommen werden kann. Sobald wir hier konkrete Termine und Pläne haben, werden wir auf unserer Homepage (<https://www.tc-pitztal.at/>) darüber informieren.

Die Meldungen für die Mannschaftsmeisterschaften wurden bereits durchgeführt und in der kommenden Saison treten wir mit 8 Mannschaften in den



Lina Jacob, Paul Jacob und Luis Bichler.

Fotos: TC Raika Pitztal

verschiedensten Klassen und Ligen an. 3 Mannschaften davon spielen in der Landesliga.

Für den 6. August 2022 haben wir die offizielle Eröffnungsfeier der neuen Tennisanlage geplant.

Für den gemütlichen und kulinarischen Rahmen sorgen auch heuer wieder unsere Pächter Natascha und Mike Starczewski. Mit viel Liebe zum Detail und abwechslungsreichen Gerichten - von gesunden Salaten bis hin zu deftiger Hausmannskost - machen sie unser Clubheim zu einem Treffpunkt vor und nach dem Sport. Sie unterstützen uns immer gerne bei Heimspielbegegnungen, Kindernachmittagen und Clubmeisterschaft.



Die Pächter Natascha und Mike Starczewski.

Der TC Raika Pitztal möchte sich bei allen Sponsoren, den Gemeinden, allen freiwilligen Helfern und sonstigen Unterstützern, sowie allen Mitgliedern sehr herzlich bedanken. Dieses Gesamtpaket ermöglicht einen hervorragend funktionierenden Verein. Jeder ist sehr herzlich eingeladen, um zu sehen, welche Freude der Tennissport bereitet. Wir sind stets für neue Mitglieder offen.

TC RAIKA Pitztal (info@tc-pitztal.at)



Unsere Tennisanlage

Die Musikkapelle Wald beim fleißigen Proben für den Musi-Sommer 2022

Auch ohne traditionellem Frühjahrskonzert gibt es heuer wieder einiges von der Walder Musi zu hören. Ein kurzer Rück- und Ausblick auf das heurige Jahr.

Neujahrsblasen

Den heurigen Jahreswechsel 2021/2022 durften wir wieder mit unserem Silvesterblasen begleiten. Bei tollem Wetter zogen wir wieder von Haus zu Haus, um den Bewohnern von Wald, Arzl-Ried und Hohenegg ein gutes und gesundes neues Jahr zu wünschen. In diesem Zuge möchten wir uns bei allen Spendern für die großzügige Unterstützung bedanken!

Vielen Dank für die zahlreichen Spenden beim Neujahrsblasen!

Abschied von Gerold Gabl

Am 10. März mussten wir uns von unserem Ehrenmusikant Gerold Gabl verabschieden, der den langen Kampf gegen seine Krankheit verloren hat. Zum Begräbnis am 18. März durften wir Gerold nochmals die letzte musikalische Ehre erweisen!

Proben auf das Sommerprogramm

Die Proben­tätigkeit der Musikkapelle Wald richtet sich heuer speziell auf das Sommerprogramm. Wir freuen uns, viele neue musikalische Schmankerln aus dem traditionellen, aber auch modernen Bereich präsentieren zu dürfen. Die erste



Vielen Dank für die zahlreichen Spenden beim Neujahrsblasen.

Fotos: MK Wald

Vorstellung dazu gibt es im Rahmen unseres Saison­eröffnungskonzertes am 11. Juni bei unserem Pavillon. Dazu laden wir jetzt schon die gesamte Gemeindebevölkerung und alle Freunde der Musikkapelle Wald herzlich ein.



Unsere langjährigen Unterstützer Jupp und Christl aus Deutschland haben uns bei einer Probe besucht und wir haben Jupp nachträglich zum 80er gratuliert!



Ein neues Tenorhorn für Gottfried Gabl.

Terminvorschau MK Wald

- | | |
|----------|--|
| 11. Juni | Saison­eröffnungskonzert |
| 16. Juni | Frühschoppen und Schnitzeltag nach der Fronleichnamspzession |
| 03. Juli | Frühschoppen beim Schützenfest in Wald |
| 9. Juli | Bezirksmusikfest mit Marschwertung in Tarrenz |
| 15. Juli | 1. Platzkonzert |
| 22. Juli | 2. Platzkonzert |
| 23. Juli | Pitztaler Blasmusikfest in Piller |
| 29. Juli | 3. Platzkonzert |
| 5. Aug. | 4. Platzkonzert |
| 14. Aug. | Dorffest 950 Jahre Wald |
| 19. Aug. | 5. Platzkonzert |
| 26. Aug. | 6. Platzkonzert |
| 2. Sept. | Letztes Platzkonzert (Wunschkonzert) |



Wir sind wieder fleißig beim Proben für unsere Sommerkonzerte.

Die Schisaison 21/22 war für den



Elisa bei den österr. Meisterschaften im GS



Theo bei den österr. Meisterschaften im GS



David beim Schülertestrennen im GS



Theo bei den österr. Meisterschaften im SL



Elisa bei den österr. Meisterschaften im SL



Siegerehrung Elisa österr. Meisterschaften im SL

Momentan vertreten den SV Leins bei diversen Rennen im Tal, im Bezirk und sogar über die Bezirksgrenzen hinaus 4 Bambinis (JG2015-2017), 5 Kinder (2011-2014) und 3 Schüler (2009-2007). Unsere Läufer findet man bei den Wertungen immer ganz vorne bei den Podestplätzen und wir sind sehr stolz auf die super Leistungen.

Bei den Kindern führt Ina Wurzer aktuell mit vier Siegen und einem zweiten Platz in der „Kinder-K8-Klasse“ in der Bezirkscupwertung.

Rosa Raich führt ebenso in der Klasse „Kinder 10“ mit 4 Siegen und einem dritten Platz.

Luis Stecher führt bei den Jungs in der Klasse K11 mit 4 Siegen und Samuel Thöni ist in dieser Klasse mit einem Sieg und zwei zweiten Plätzen an dritter Stelle.

In diesem Winter hat unser Verein drei aktive Schülerläufer/in. David Stecher und Theo Wurzer fahren ihr erstes Schüler-Landescup Jahr. Für Elisa Schuler ist es bereits die dritte Schülerrennsaison.

Aufgrund toller Ergebnisse in den ersten Landescuprennen konnten sich alle drei für die Schülertestrennen in Göstling am Hochkar (NÖ) qualifizieren.

Elisa erreichte im RSL den tollen 5. Rang, der Slalom wurde bei den Mädchen witterungsbedingt leider abgesagt.

David erreichte im SL den tollen 7. Rang.

Theo gewann sensationell beim Schülertestrennen den Slalom mit Respektvorsprung von über 2sec.

Beim RSL sind leider beide Jungs ausgeschieden. In weiterer Folge konnten sich Elisa und Theo für die österreichischen Meisterschaften in St. Lambrecht (STMK) qualifizieren.

Am ersten Renntag beim SG war für beide „Erfahrung sammeln“ angesagt.

Im RSL war Elisa nach dem 1. Durchgang noch als 3. auf Podestkurs, ist aber im 2. DG leider auf den 7. Rang zurückgefallen. Im SL ist sie ein tolles Rennen gefahren und wurde mit nur 0,07sec Rückstand österreichische Vizemeisterin in ihrem Jahrgang.

Theo hatte im RSL noch etwas „Setup“ Probleme und konnte seine tolle Form und Leistung leider nicht zeigen. Im SL ist er dann ein ebenso hervorragendes Rennen wie Elisa gefahren. Er belegte (als Jahrgangsjüngerer) den tollen 4. Platz mit nur 0,27sec. Rückstand auf den Sieger.

Elisa erreichte in den Landescuprennen zusätzlich hervorragende Ergebnisse. Auch sie ist heuer als Jahrgangsjüngere in der Klasse „Schüler 16“ unterwegs. Bei der Tiroler Meisterschaft im Slalom wurde sie tolle Zweite.

Theo fährt ein hervorragendes erstes Landescupjahr. Er konnte zwei RSL gewinnen, im Slalom war er bei den Tirolermeisterschaften 2. und 4. und erreichte einen zusätzlichen 3. Rang im SL. Theo ist auch im Landescup als Jahrgangsjüngerer in der Klasse „Schüler 14“ unterwegs.



Theo bei der Siegerehrung Schülertestrennen SL



Siegerehrung Theo österr. Meisterschaften im SL

SV Leins wieder sehr erfolgreich

Mitverantwortlich für die tollen Leistungen ist auch das perfekt organisierte Training und die vielen Trainingstage mit der TG Vorderes Pitztal. Vielen Dank an die Schülertrainer Flo Eberl und Harald Schmid sowie an den Kindertrainer Philipp Wechselberger.

Gratulation an unsere drei Schülerläufer/in für die tollen Ergebnisse.

Auch konnten wir nach einem Jahr Pause wieder das **28. Internationale Pitz-Bambini-Rennen** veranstalten. Wiederum bei strahlendem Sonnenschein und sehr guten Bedingungen fuhren 280 LäuferInnen (90 Bambinis und 190 Kinder) die Rennpiste hinunter.

Aufgrund der Corona-Situation standen in diesem Jahr nur Läufer aus ganz Tirol und 2 aus Deutschland am Start. Das änderte jedoch nichts an der super Stimmung am Hochzeiger.

Bei der Preisverteilung überreichten Marlies und Benni Raich die verdienten Preise, wobei zu bemerken ist, dass Benni mehr für den Transport der Kinder zum Siegerpodest zuständig war.

Den Tagessieg bei den Kindern holten sich dieses Jahr Victoria Bolotov (SC Axams) und Fabian Stadlwieser (SC Kautertal). Die jüngsten Teilnehmer waren Ronja Mark (SV Arzl) und Leon Lechthaler (SV Wenss), beide Jahrgang 2019.

Erfreulicherweise ist das Rennen unfallfrei verlaufen!

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen fleißigen HelferInnen bedanken, die zur Abwicklung dieser großen Veranstaltung beitrugen, ein großer Dank geht auch an die Sportvereine WSV Jerzens (Abwicklung des Minirennens), SV Wald, SV Arzl und SV Wenss. Weiters möchten wir uns

auch bei den Trainern der TG Pitztal, dem Race Center Benni Raich und den Bergbahnen Hochzeiger bedanken. Und zum Schluss gilt natürlich noch ein großer Dank an all unsere Sponsoren in finanzieller und materieller Hinsicht, ohne euch könnten wir nicht so viele tolle Preise an die Kids weitergeben!

Für diesen Winter steht noch das Landescup-Finale am 2.04. und das Bezirkscup-Finale am 23.04. in Sölden am Plan. Wir wünschen unseren Rennfahrern noch viel Erfolg für die letzten Rennen.

Euch Allen wünschen wir noch einen schönen Frühjahr und einen sportlichen Sommer!



Impressionen vom 28. Internationalen Pitz-Bambini-Rennen 2022 am Hochzeiger

Alle Fotos: SV Leins

Jahreshauptversammlung des Sportverein Arzl



Der neugewählte Ausschuss: v.l. Sektionsobmann (SO) Schi Daniel Larcher, Bgm. Josef Knabl, Schriftführer-Stv. Armin Wöber, SV-Obmann Wilfried Schrott, SO Tischtennis Gerold Neururer, Kassier Barbara Trenkwalder, Kassier-Stv. Oskar Schuchter, SO Fussball Jürgen Köll, nicht auf dem Bild SO Rodeln Karlheinz Neururer

Am Mittwoch, 6.4.2022, wurde die Pandemiebedingt verschobene Jahreshauptversammlung des Sportverein Arzl mit Neuwahlen durchgeführt.

Obmann Wilfried Schrott begrüßte neben den anwesenden Sportvereinsmitgliedern auch den Bürgermeister Josef Knabl. Die Sektionsobmänner berichteten, dass in



v.l.n.r.: Sektionsobmann Schi Daniel Larcher, Bgm. Josef Knabl, Meinrad Jenewein, Mario Dingsleder, Schriftführer-Stv. Armin Wöber, SV-Obm. Wilfried Schrott Fotos: P. Konrad

den letzten zwei Jahren leider sehr viele Veranstaltungen wie z.B. Vereinsrennen, Turniere, Maskenball usw. nicht durchgeführt werden konnten, aber man blickt jetzt optimistisch in die Zukunft. Anschließend wurde der Ausschuss des Sportverein Arzl neu gewählt. Bgm. Josef Knabl gratulierte den wiedergewählten Funktionären und wünscht ihnen alles Gute für ihre weitere Tätigkeit. Die ehemaligen Ausschussmitglieder der Sektion Schi, Meinrad Jenewein und Mario Dingsleder, wurden für ihre langjährige erfolgreiche Arbeit für die Sektion geehrt. Bei dieser Gelegenheit bedanken wir uns auch bei der Arzler Bevölkerung, die den Sportverein mit ihren Mitgliedsbeiträgen finanziell unterstützt.

Renovierung der Mariahilfkapelle in Timls



Mariahilfkapelle

Foto: Höllrigl Vroni

Die barocke Kapelle wurde 1768/69 erbaut und im Jahre 1993 zuletzt restauriert.

Im Laufe der Zeit sind u.a. das Dach sowie die Fassade arg in Mitleidenschaft gezogen worden.

Im April/Mai diesen Jahres beginnen wir mit der Sanierung des Daches. Die alten Dachplatten werden entfernt und durch Lärchenschindeln ersetzt.

Diese Sanierungsarbeiten sind mit beträchtlichen Kosten verbunden, weshalb wir uns an Euch, liebe Mitbürgerinnen, Mitbürger und alle die **ein Herz für die Erhaltung unserer schönen Kapelle haben**, wenden, mit der Bitte um eine Spende auf das Konto bei der Raiffeisenbank Arzl im Pitztal und Imsterberg, IBAN: AT11 3620 7000 3007 3779 (Dachsanie- rung). (ra)

Im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott

Der „Timler Käppälaverein“

Mitarbeiter/in gesucht!

Der SV-Arzl sucht eine/n verlässliche/n Mitarbeiter/in für die Kantine am Sportplatz!



Aufgabenbereiche:

- Öffnung der Kantine an Spieltagen, sowie teilweise nach den Trainings.
- Ausgabe und Zubereitung von alkoholischen & alkoholfreien Getränken, sowie Speisen.
- Abservieren und Tische und Arbeitsbereich sauber halten.
- Reinigen der Kantine und WC-Anlagen.
- Bonieren, kassieren und abrechnen.

Die Entlohnung wird prozentuell vom Gewinn abgerechnet.

Bei Interesse oder Fragen bitte unter der folgenden Nummer 0650/3604233 (Obmann, Köll Jürgen) melden.

SV-Arzl
Sektion
Fußball

Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehr Wald

Jahreshauptversammlung

Am Samstagabend, den 02.04.2022, fand erstmals nach zwei Jahren wieder die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wald im voll besetzten Saal im Waldeck statt.

Die FF Wald konnte dabei, trotz teilweisen Einschränkungen und Lockdowns, auf zwei ereignis- aber auch arbeitsreiche Jahre zurückblicken.

Nach den ausführlichen Berichten des Kommandanten, Kommandant Stv., Schriftführers und Kassiers sowie des Jugendbetreuers konnte Kdt. OBI Gabl Lukas einigen Kameraden eine Beförderung überreichen.

Abgeschlossen wurde die Versammlung durch die Grußworte der Ehrengäste von BFK OBR Fischer Hubert, AK ABI Kathrein Adalbert, Bürgermeister OBI Knabl Josef und dem stellvertretenden Inspektionskommandanten der PI Wenns Andreas Partl.

Herzliche Gratulation an alle Befördernten und ein herzliches Dankeschön an das Waldeck Team für die ausgezeichnete Bewirtung.

Einsatz Wasserschaden

Aufgrund eines extremen Wetterumschwungs kamen am 17. Februar 2022 im gesamten Ortsgebiet von Wald große Wassermengen zusammen.

Durch ein frühzeitiges Eingreifen der FF Wald konnten schlimmere Schäden an Gebäuden verhindert werden.

Am Abend wurden zusätzlich Kontrollfahrten und zahlreiche Aufräumarbeiten durchgeführt.

Im Einsatz stand das LFBW mit 19 Mann und mehrere private Traktoren.

Neuer Stromanhänger für die FF Wald

Nach der Einschulung und Übergabe am Montag, den 17. Jänner 2022, ist der neue Stromerzeuger nun in der Feuerwehrhalle Wald stationiert und ab sofort einsatzbereit.

Der Stromerzeuger vom Katastrophenschutz des Landes Tirol hat eine Leistung



Jahreshauptversammlung der Walder Feuerwehr

Fotos: FF Wald

von 80 KVA und ist zudem mit einem LED-Lichtmast sowie mehreren Kabel und Zubehör ausgestattet. Dieser Stromanhänger dient im Einsatz- sowie Kata-

strophen- und Krisenfall für die Sicherstellung der Stromversorgung wichtiger Infrastruktur, Beleuchtung usw.



STROMA der FF Wald



Einsatz Wasserschaden

Das war los bei der Musikkapelle Arzl

Seit der „abgespeckten“ Variante der Scäciliamesse im Pfarrsaal ist nun schon wieder einige Zeit vergangen und auch wenn Probenarbeit einmal mehr kaum, beziehungsweise nur erschwert möglich war, so war die Musikkapelle Arzl in den Wintermonaten doch nicht untätig.



Das WWQ brachte weihnachtliche Klänge in den Garten des Pflegezentrums Pitztal

Ensembles in der Weihnachtszeit

Obwohl die Umstände nicht immer ganz einfach waren, konnten ein paar kleine Gruppen der Musikkapelle Arzl auch diesen Advent musikalisch versüßen. So spielte das WWQ im Garten des Pflegezentrums Pitztal, das Klarinettenensemble umrahmte eine Rorate, und auch beim musikalischen Weihnachtspfad Arzl wirkten einige Musikanten in diversen Besetzungen mit.

Nach einem Jahr Pause konnte man heuer am Heiligen Abend außerdem auf dem Weg zur Christmette wieder weihnachtlichen Klängen lauschen. Unsere Bläsergruppe spielte vor der Hl. Messe von der Lourdes-Kapelle herab und im Anschluss daran gab sie noch ein paar Stücke am Kirchplatz zum Besten.

Am 25. Dezember 2021 umrahmte schließlich nochmals das Klarinetten-



Die Bläsergruppe an Heiligabend bei der Lourdes-Kapelle



Beim musikalischen Weihnachtspfad Arzl wirkten auch einige Musikanten mit

semble die Hl. Messe am Christtag – mittlerweile auch schon eine weihnachtliche Tradition.

Die „stille Zeit“ war dieses Jahr also – beinahe wie früher – immer wieder begleitet von Melodien, die auf die schönste Zeit des Jahres einstimmen.



Zum Teil wurde auf anderen Instrumenten gespielt als innerhalb der Kapelle



Das Klarinettenensemble umrahmte sowohl eine Rorate als auch die Hl. Messe am Christtag

Silvesterblasen 2021 – Wir sagen Danke!

Nach einem Jahr coronabedingter Pause wagten wir uns heuer wieder an unser traditionelles Silvesterblasen. Aufgeteilt in die üblichen zwei Gruppen – Dorf und Osterstein – und mit der Vorankündigung nirgends einzukehren, sowie euch aus gegebenem Anlass nicht zu nahe zu treten, starteten wir voller Motivation am 30. Dezember 2021 durch. Unsere Begeisterung darüber war nach dieser letztjährigen Zwangspause riesig, und auch der Bevölkerung war deutlich die Freude über

unseren Besuch anzumerken. Wir sind überwältigt von der Wertschätzung, den lieben Worten und der Freude an der Musik, die uns durchwegs entgegenschlug.

Zu guter Letzt bleibt uns nur noch Danke zu sagen – DANKE für die herzliche Aufnahme vor euren Haustüren, für die Verpflegung, die ihr uns aus altbekannten Gründen im Freien zukommen ließt, für euren motivierenden Zuspruch, für



Endlich wieder Silvesterblasen – die Freude darüber war groß

eure großzügigen Spenden, und für eure Unterstützung und Wertschätzung das ganze Jahr über!

Was wäre ein Dorf ohne Musi...und was wären wir ohne euch!

Empfang des neuen Gemeinderates

Ende Februar fanden auch in Arzl sowohl Bürgermeister- als auch Gemeinderatswahlen statt. Am Montag, dem 14. März 2022 kam der neue Gemeinderat dann zur konstituierenden Sitzung zusammen und wurde im Anschluss von Abordnungen verschiedener Vereine, sowie von der Arzler Bevölkerung vor dem Gemeindehaus empfangen. Die Musikkapelle Arzl spielte zu diesem Anlass mit ein paar Märschen auf.

Nach dem offiziellen Empfang fand eine kleine Feier im Gemeindesaal statt, wo wir den Abend bei Speis und Trank noch gemütlich ausklingen ließen.



Der neugewählte Gemeinderat wurde musikalisch empfangen

Das war das Osterkonzert 2022

Seit Jänner 2022 waren wir wieder fleißig am Proben – je nach Situation und aktuellen Bestimmungen in Teil- oder Vollproben. Anlass war natürlich unser traditionelles Osterkonzert am 17. April 2022, welches gleichzeitig auch das erste Osterkonzert unter der musikalischen Leitung von Daniel Trenkwaller war. Denn obwohl er nun bereits seit zwei Jahren Kapellmeister der Musikkapelle Arzl ist, kam er noch nie dazu ein Frühjahrskonzert zu dirigieren – Corona hat ihm stets einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Wir konnten es selbst fast kaum glauben, dass es heuer nach zweijähriger Pause endlich wieder so weit war und unser Highlight des Musikjahres stattfinden konnte. Dieses Bühnen-Feeling, die Vorfreude, die Aufregung, der Stolz auf die gemeinsam erbrachte Leistung nach einem erfolgreichen Konzert... wir konnten uns schon fast nicht mehr daran erinnern, wie sich das alles anfühlt.

Umso mehr haben wir uns aber gefreut, all diese Emotionen am Ostersonntag endlich wieder gemeinsam und auch gemeinsam mit euch erleben zu dürfen! Es war ein wundervoller Abend und eine großartige musikalische Reise mit euch. Besonders gratulieren möchten wir unserem Kapellmeister Daniel Trenkwaller, der sein Osterkonzert-Debüt mit Bravour gemeistert hat, sowie natürlich all unseren Geehrten – Cornelia Santeler für 15 Jahre bei der MK Arzl, Julia Rimml und Daniel Thurner für 15 Jahre, Stephanie Walch und Mario Kugler für 25 Jahre Mitgliedschaft bei der MK Arzl, Christian Neuner für die Verdienstmedaille in Bronze des Österreichischen Blasmusikverbandes, und Alfred Stoll für das Silberne Verdienstzeichen des Landesverbandes der Tiroler Blasmusikkapellen.

Zum Schluss bleibt uns nur noch, euch – unserem lieben Publikum – zu danken... für euer zahlreiches Erscheinen, für eure Spenden zugunsten der Ukraine, für euren Applaus und eure lobenden Worte. Schön zu hören, dass ihr die musikalische Reise mit uns genossen habt – wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen bei einem unserer Sommerkonzerte!



Kapellmeister Daniel Trenkwaller gab sein Osterkonzert-Debüt.



Die Geehrten, v.l.n.r.: Bürgermeister Josef Knabl, Bezirksobmann Daniel Neururer, Alfred Stoll, Christian Neuner, Mario Kugler, Stephanie Walch, Daniel Thurner, Julia Rimml, Cornelia Santeler und Kapellmeister Daniel Trenkwaller. Fotos: Clemens Gabl, Text: Lorena Stoll



Endlich wieder Osterkonzert nach zwei Jahren Pause – die Freude war groß.

WIR SUCHEN DICH!

ALS MARKETENDERIN

ABER NATÜRLICH AUCH ALS MUSIKANTIN UND MUSIKANT

Werde ein Teil von uns ...

EINFACH BEI UNSEREM OBMANN CHRISTIAN MELDEN - 0650/4601672

SPG Raika Pitztal

In den vergangenen Wochen haben sich alle Mannschaften unserer Spielgemeinschaft Pitztal intensiv auf die derzeit laufende Rückrunde vorbereitet.

Kampfmannschaften:

Die Kampfmannschaft startete am 20. Januar unter dem Trainerteam Simon Lentsch & Simon Horn mit einigen abwechslungsreichen Kraft- und Konditionseinheiten. Zudem fand man durch den Kunstrasenplatz in Arzl und aufgrund des nicht allzu strengen Winters von Beginn an tolle Trainingsbedingungen vor. In den Vorbereitungsspielen wurden verschiedene Formationen und Taktiken getestet, um dann auf den Punkt zum Start der Rückrunde perfekt vorbereitet zu sein.

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses hat unsere Erste bereits den Saisonauftakt gegen den überlegenen Tabellenführer aus Umhausen bestritten. Wie in der Hinrunde bot unsere Mannschaft eine kämpferisch starke Leistung, musste sich aber erneut durch eine Standardsituation in der letzten Minute geschlagen geben. Dennoch ein Start auf den man im Verlauf des Frühjahrs aufbauen kann.

Bei unserer zweiten Kampfmannschaft stand im Winter ein Trainerwechsel an. Mit Reinhold Fischer hat ein Trainer aus Imst das Zepter von Wohlfarter Stefan übernommen. Wir wünschen dem neuen Übungsleiter bei dieser spannenden Aufgabe mit einer ganz jungen Truppe viel Erfolg! An dieser Stelle aber auch nochmals ein großes Dankeschön an Stefan für seinen großen Einsatz in den vergangenen



Ausdauerinheit der KM am Hochzeiger

Foto: SPG Pitztal / Bericht: NL Simon Stoll

Jahren für unseren Nachwuchsbereich sowie der 2. Kampfmannschaft!

Nach zwei abgesagten Frühjahrssaisonen 2020 & 2021 freuen sich heuer alle Vereine auf eine endlich wieder wie geplant stattfindende Rückrunde. Sportlich gesehen werden beide Kampfmannschaften versuchen, von Beginn an den Abstand zu den unteren Tabellenplätzen zu vergrößern und den Blick auf die vordere Tabellenregion zu richten.

Nachwuchsbereich:

Auch unsere Kinder- und Jugendmannschaften sind bereit für die bevorstehende Frühjahrssaison. Bei zahlreichen Hallentrainings in Wenss und Arzl, sowie Trainingseinheiten am Kunstrasenplatz in Arzl, wurden die Mädels und Jungs durch unsere Nachwuchstrainer wieder bestens vorbereitet.

Nach starken Auftritten in der Hinrunde werden die Zukunftshoffnungen

unseres Vereines auch in der Rückrunde versuchen, an diese tollen Leistungen anzuknüpfen.

Im Namen des Vorstandes wünschen wir allen Mannschaften mit ihren Trainerteams eine erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Frühjahrssaison 2022!

Sponsoren:

Ein Verein dieser Größenordnung mit insgesamt zwölf Mannschaften und zahlreichen Trainern kann natürlich nur mithilfe der finanziellen Unterstützung von wichtigen Sponsoren funktionieren. In den vergangenen Monaten konnten wieder einige neue Förderer für unsere SPG gewonnen werden. Aus diesem Grund möchten wir folgenden Unternehmen auch auf diesem Weg nochmals ganz besonders danken:

Hauptsponsor:

- Raiffeisenbank Arzl & Imsterberg und Raiffeisenbank Pitztal

Champions-Sponsoren:

- KFZ-Service Schlatter Mario
- KFZ-Service Schlatter Markus
- Bodenlegermeister Manuel Hainz
- Wohnfloor Vertriebs Ges.m.b.H
- Hackl Immobilien GmbH
- Hoval GmbH
- Industriekletterer – Kevin Jenewein

Auf der Facebook bzw. Instagram-Seite unserer SPG Raika Pitztal sind neben den laufenden Beiträgen rund um unseren Verein auch die Vorstellung dieser und noch weiterer Sponsoren zu finden.

 spg_pitztal  SPG Raika Pitztal



Vorbereitungsspiele der U14



Fotos: Schwarz Günther

Jahreshauptversammlung der FF Leins

Am 26.03.2022 fand die Jahreshauptversammlung der FF Leins statt.

Mit einigen Proben in kleinen Gruppen, mehrere Ausschusssitzungen und vielen Tätigkeiten in der Feuerwehrrhalle blickte Kdt. Pfefferle über sehr schwierige und herausfordernde 2 Jahre der FF Leins zurück. Im Zuge dieser Veranstaltung überreichte man zahlreiche Ehrungen an langjährige Feuerwehrkameraden.

Kiachla backen am Dreikönigstag

Als Alternative (Covid-19) zum alljährlichen Haussammeln entschloss sich die FF Leins am Dreikönigstag, den 6.01.2022, für die Bevölkerung in Leins und Arzl-Ried Kiachla zu backen.

Die Bevölkerung konnte die Kiachla telefonisch bestellen und sie wurden direkt an die Haustüre geliefert.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten blickte man am Abend auf einen gelungenen Tag zurück. Es wurden 50kg Teig aus eigener Hand portioniert, geformt und gebacken. Der gesamte Ausschuss der FF Leins möchte sich nochmals bei allen Leinern und Riedern für die großzügigen Spenden recht herzlich bedanken.



Fotos: FF Leins



Spende für die Arzl-Rieder Kapelle

Zur Weihe der restaurierten Florian-Statue beim Dorfbrunnen in Arzl-Ried lud im Sommer 2020 die Wassergenossenschaft Arzl Ried. Beim anschließenden Grillfest kam ein stattlicher Geldbetrag zusammen.

Anlässlich der vor kurzem abgehaltenen Jahreshauptversammlung der Wassergenossenschaft Arzl-Ried konnte der Obmann Markus Frischmann den stolzen Betrag von € 250,- an den Gemeindegutsargargemeinschaftsobmann von Arzl-Ried, Stefan Neuner übergeben.



GEM 2GO
Die Gemeinde Info und Service App

DIE WICHTIGSTEN
INFOS
DEINER GEMEINDE

Aufgrund der Corona-Pandemie kann sich die Gesetzes- und Vorschriftenlage täglich ändern! Gleich alle Termine daher bitte im GEM2GO ab!

ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT

App Store
Google Play
Microsoft

90. und 95. Geburtstage – Alles Gute



Ihren 95. Geburtstag feierte Anna Neururer im Kreise ihrer Kinder und Bgm. Josef Knabl, der die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte.

Fotos: Gemeinde

Goldene Hochzeiten

Endlich konnten auch wieder Besuche bei Hochzeitsjubilaren stattfinden. Bgm. Josef Knabl überbrachte die Gratulationen des Landes und der Gemeinde. Wir gratulieren recht herzlich zu den Goldenen Hochzeiten von Angela und Erich Schwarz sowie Erika und Helmut Larcher. Auf noch viele gemeinsame schöne Jahre.



Bgm. Josef Knabl mit Angela und Erich Schwarz.



Helmut und Erika Larcher mit Bürgermeister.

Es konnten wieder einige ArzlerInnen ihr stolzes Alter feiern. Bgm. Josef Knabl überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde. Wir gratulieren Richard Krismer und Seyit Aksoy zum 90sten sowie Anna Neururer zum 95sten Wiegenfest. Allen wünschen wir viel Glück, alles Gute und Gesundheit für die Zukunft.



Bgm. Josef Knabl mit Elli und Richard Krismer.



Bgm. Josef Knabl gratuliert Seyit Aksoy zum 90. Geburtstag.

Hinweis zur Jubiläumsabgabe:

Für Ehepaare, welche die „goldene“ (50 Jahre), „diamantene“ (60 Jahre) oder sogar die „Gnadenhochzeit“ (70 Jahre) feiern, ist für die Gewährung einer Jubiläumsabgabe vom Land Tirol spätestens innerhalb eines Jahres nach der Jubelhochzeit **persönlich** ein Antrag beim Gemeindeamt einzubringen. Dieses Antragsschreiben kann jederzeit im Gemeindeamt abgeholt werden. Wir möchten darauf hinweisen, dass aus früheren Jahren keine vollständigen Eintragungen über die standesamtlichen Eheschließungen aufliegen. Daher bittet die Gemeinde um Verständnis, dass sich die Jubilare diesbezüglich selber melden müssen. Für die Gewährung der Jubiläumsabgabe sind folgende Voraussetzungen nachzuweisen:

- österreichische Staatsbürgerschaft beider Eheleute
- gemeinsamer Wohnsitz in Tirol seit mindestens 25 Jahren bis zur Jubelhochzeit
- bestehende eheliche Lebensgemeinschaft

*Wir heißen unsere
neuen Erdenbürger
herzlich willkommen
und gratulieren
den stolzen Eltern!*



Eva Götsch



Elena Pointner



Paula Hiltolt



Magdalena Loukota



Luis Schöpf

Wickelrucksäcke stehen zur Abholung bereit!

Die Gemeinde Arzl überreicht allen frischgebackenen Eltern diesen Wickelrucksack mit einer Erstausrüstung für Neugeborene als kleines Präsent. Dieser kann während den Öffnungszeiten im Gemeindeamt abgeholt werden und beinhaltet:

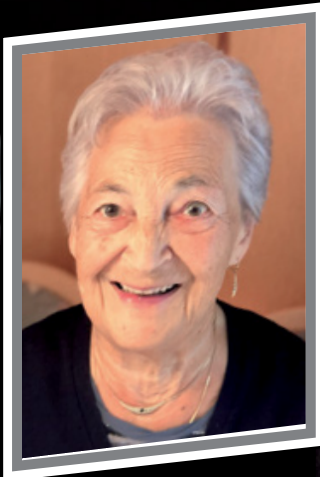
- Babyflasche
- Schnuller
- Beißring
- Stilleinlagen
- Kapuzen-Badetuch
- Strampler-Set
- Babybody
- Bindelätzchen
- Produktproben (Feuchttücher, Cremes, Shampoos)
- Mullwindel
- Gutscheine im Wert von mindestens € 100,-



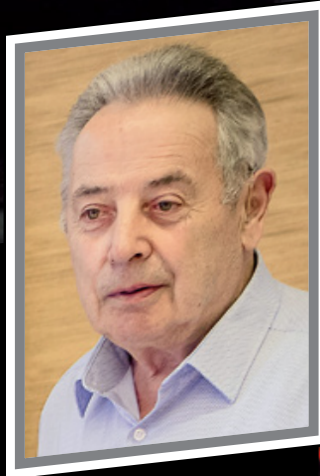
seit der letzten Woadli-Ausgabe



† 13.12.2021
Anton Zangerl



† 30.12.2021
Margarita Fender



† 06.01.2022
Konrad Schrott



† 14.01.2022
Walter Huter



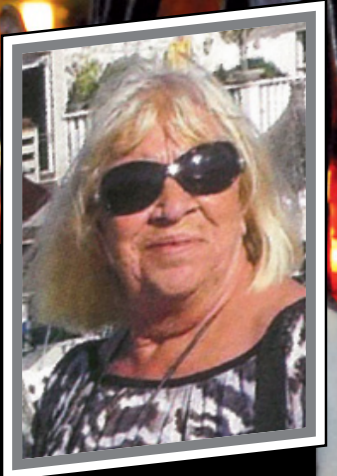
† 16.01.2022
Hugo Rimml



† 09.02.2022
Paul van Ooijen



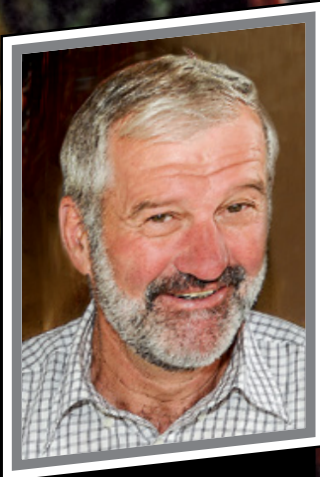
† 20.02.2022
Rosa Knabl



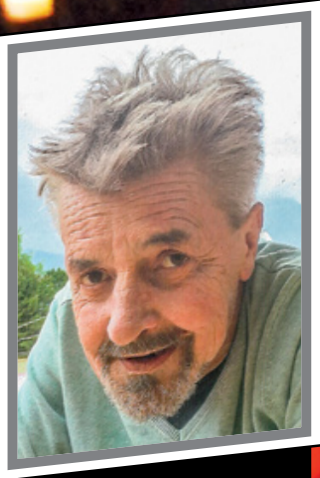
† 20.02.2022
Monika Egger



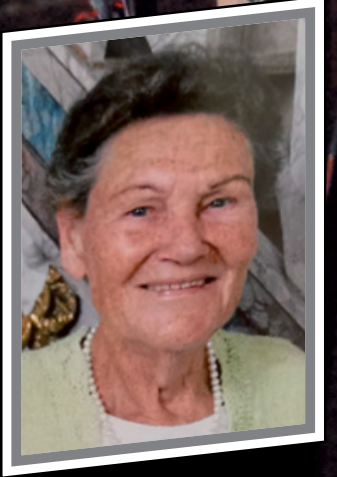
† 25.02.2022
Johann Knabl



† 10.03.2022
Gerold Gabl



† 23.03.2022
Engelbert Aßlaber



† 06.04.2022
Elisabeth Gabl

**Wir gedenken
unserer
Verstorbenen
und wollen sie
in bleibender
Erinnerung
behalten !**

RICHTIGSTELLUNG:

In der Woadli-Ausgabe 92 kam es leider zu einigen Fehlern bei den Sterbefällen. Acht Jahreszahlen wurden fälschlicherweise mit 2022 statt 2021 angegeben und bei Günther Hager stand das komplett falsche Datum. Bitte um Entschuldigung!

Hier nun die richtig
↓ korrigierten Daten ↓

† 07.09.2021
Peter Rauth

† 18.09.2021
Erwin Knabl

† 01.11.2021
Günther Hager

† 07.11.2021
Anna Giovanelli

† 17.11.2021
Christa Venier

† 28.11.2021
Elfriede Kummer

† 29.11.2021
Alois Neuner

† 02.12.2021
Stefanie Gastl

APRIL

Di., 26.	Blutspendeaktion, Turnsaal „Gruabe Arena“, 16.00-20.00 Uhr
Sa., 30.	Frühjahrs- und Dorfputz Wald, 13.00 Uhr
Sa., 30.	Frühjahrsputz in Arzl, 9.00 Uhr
Sa., 30.	Frühjahrsputz in Leins, 9.00 Uhr

MAI

So., 01.	Erstkommunion in Leins, 9.45 Uhr
Fr., 06.	Vereinsturnier des ESV Arzl, Stockplatz Arzl, 18.00 Uhr
Sa., 07.	Florianifeier der FF Wald, Feuerwehrhalle/Kirche Wald, 19-22 Uhr
Sa., 14.	Florianifeier mit Fahrzeugsegnung, 18:00 Uhr, Gruabe Arena, Arzl
So., 15.	Blaulichttag der Freiwilligen Feuerwehr Arzl, Gruabe Arena, Arzl
So., 15.	Erstkommunion in Wald
Fr., 20. / Sa., 21.	Fest der Jungbauern Wald, Wald Seetrog
Sa., 21.	Firmung Wald, 09:45 Uhr
So., 22.	Erstkommunion Arzl, Turnsaal „Gruabe Arena“

JUNI

So., 05.	Pfingstturnier des SV Arzl Sektion Fußball, Sportplatz Arzl
Fr., 10.	Kleinkunst im Chaos Pub „Live and unplugged“ mit dem Musiker Felix, 20.00-22.00 Uhr
Sa., 11.	Timler Fest, Feuerwehrhaus Timls ab 16.00 Uhr
Sa., 11.	Saisonöffnungskonzert der Musikkapelle Wald, 20.00-22.00 Uhr
Do., 16.	Fronleichnamspzessionen Arzl mit Schnitztag der Schützenkompanie Arzl, Pavillon „Gruabe Arena“
Do., 16.	Fronleichnamspzessionen Wald mit Schnitztag der Bäuerinnen Wald, Pavillon MK Wald
Sa., 18.	Ersatztermin Saisonöffnungskonzert der Musikkapelle Wald, Pavillon
Fr., 24.	Abschluss Open Air der LMS Pitztal
Sa., 25.	Firmung in Arzl, 9.00 Uhr
So., 26.	Herz-Jesu-Prozession in Wald

JULI

Fr., 01.	Platzkonzert MK Arzl, Pavillon „Gruabe Arena“ 20.30-22.00 Uhr
Sa., 02.	Bataillons- und Bezirksschützenfest der Schützenkompanie Wald, Wald Seetrog
So., 03.	Bataillons- und Bezirksschützenfest der Schützenkompanie Wald, Wald Seetrog
So., 03.	Gletschermarathon Pitztal mit Ziel beim Pavillon „Gruabe Arena“
Fr., 08.	Platzkonzert MK Arzl, Pavillon „Gruabe Arena“ 20.30-22.00 Uhr
Sa., 09.	Bezirksmusikfest in Tarrenz
Fr., 15.	Platzkonzert der Musikkapelle Wald, Pavillon MK Wald 20.30-22.00 Uhr
Sa., 16.	Arzler Kirchtagsfest, Areal „Gruabe Arena“, ganztägig
So., 17.	Arzler Kirchtagsfest, Areal „Gruabe Arena“, ganztägig
Fr., 22.	Platzkonzert der Musikkapelle Wald, Pavillon MK Wald 20.30-22.00 Uhr
Sa., 23.	Pitztaler Blasmusikfest, Piller
Fr., 29.	Platzkonzert der Musikkapelle Wald, Pavillon MK Wald 20.30-22.00 Uhr
Sa., 30.	Philharmonika - Die Nürnberger Böhmsche, Mehrzwecksaal Gruabe Arena, 20.00-22.00 Uhr
Sa., 30.	Beachparty der Arzler Jungbauern, Kapfparkplatz Arzl, ganztägig

AUGUST

Fr., 05.	Platzkonzert der Musikkapelle Wald, Pavillon MK Wald 20.30-22.00 Uhr
Sa., 06.	Einweihungsfeier neue Tennisplätze, Tennisareal Arzl
Fr., 12.	Platzkonzert der Musikkapelle Wald, Pavillon MK Wald 20.30-22.00 Uhr
Fr., 12.	Platzkonzert MK Arzl, Pavillon „Gruabe Arena“ 20.30-22.00 Uhr
So., 14.	950-Jahr-Feier Wald, ab 9.00 Uhr
Fr., 19.	Platzkonzert der Musikkapelle Wald, Pavillon MK Wald 20.30-22.00 Uhr
So., 21.	Weilerfest in Blons der Bloner Bevölkerung und MK Arzl, Blons
Fr., 26.	Platzkonzert der Musikkapelle Wald, Pavillon MK Wald 20.30-22.00 Uhr
Fr., 26.	Platzkonzert MK Arzl, Pavillon „Gruabe Arena“ 20.30-22.00 Uhr

SEPTEMBER

Fr., 02.	Letztes Platzkonzert - Wunschkonzert der Musikkapelle Wald, Pavillon MK Wald 20.30-22.00 Uhr
So., 04.	Pitztaler Schmankerln Tag, Wald und Arzl, ganztägig
Fr., 09.	Einweihungskonzert, Pfarrkirche Arzl
So., 11.	Einweihungsfeier der renovierten Pfarrkirche Arzl, Pfarrkirche Arzl

OKTOBER

So., 02.	Erntedankfest in Arzl, Pfarrkirche Arzl
Fr., 28. - So., 30.	Künstlerausstellung, Turnsaal „Gruabe Arena“
Mo., 31.	Halloween-Party der Jungbauern Arzl, Gemeindesaal Arzl



Die diesjährige Palmprozession mit anschließender Messe am Kirchplatz, bei schönem, aber „frischem“ Frühjahrs Wetter.

Wer Interesse an der Gestaltung der letzten Woadli-Seite hat, meldet sich bitte am Gemeindeamt Arzl bei
Vanessa Huter: va.huter@arzl-pitztal.tirol.gv.at oder Tel. 05412/6310215